



**23. Jahrgang**

**Nr. 3/2017**

**Dezember 2017**



**Frauen- und Töchterriege**

# **Kaltbrunner Turnzytig**



**MÄNNERRIEGE  
KALTBRUNN**



**Mädden- und  
Jugendriege**

**[www.stvkaltbrunn.ch](http://www.stvkaltbrunn.ch)**

# Gönnen Sie sich etwas Neues!

Neuheiten 2017 für Küche und Waschraum:

Schön im Design und besonders  
Robust!

## Das OptiGlass

besitzt eine sehr harte Beschichtung, so  
sieht Ihr Kochfeld immer wie neu aus!



Wenn es schnell gehen muss, spült  
das

## Party Programm

das Geschirr in nur 11 Minuten!

Nicht neu, aber bewährt!

## Dampfglätten

Mit der Weltneuheit Dampfglätten  
wird das Bügeln in den meisten Fällen  
überflüssig. Der in der  
Waschmaschine produzierte Dampf  
entknittert ihre Wäsche professionell.



**Urs Hager**  
Elektro-Anlagen GmbH  
8717 Benken



Tel. 055 293 55 88  
Natali 079 442 55 88

Bredenstrasse 7 • 8717 Benken  
e-mail: info@elektro-hager.ch



# Jud

Haushaltgeräte GmbH  
Reparaturen • Service • Verkauf  
8717 Benken • Tel. 055 283 28 56

# Editorial

**Liebe Leserinnen**

**Liebe Leser**

Das Jahr 2017 ist bereits wieder zu Ende, und viel Schönes, Lustiges, Kameradschaftliches, Spezielles, Eindrückliches, Emotionales und vieles mehr, hat sich auch im Jahr 2017 wieder zugetragen.

Jeder von uns hat seine eigenen Eindrücke und rückblickende Gedanken bereits gemacht oder einfach, was für Ihn wichtig oder nennenswert war im Jahr 2017. Das ist nicht für jeden dasselbe, was es auch so speziell und einzigartig macht.

Genau das macht unseren Turnverein aus, in dem mehr als 400 Jugendliche und Erwachsene, jede Woche in der Halle stehen und ihr Bestes geben, damit für Sie das Turnerjahr zu einem schönen und guten Jahr wird.

Der eine möchte vielleicht **gefördert** werden, sodass er eine Höchstleistung an einem unserer vielen Turnfeste bringen kann, um mit seinem Jahr zufrieden zu sein.

Ein anderer sieht den Turnverein als seine **Familie** an, in der er sich jede Woche im Training sehr wohl fühlt und ohne diese Kameradschaft und **Integration** sein Turnerjahr nicht das gleiche wäre.

Das Turnerkränzli kann zu der Sparte **Therapie** gehören, da diese Turnstunden immer mit viel Charm, Witz und Lachen verbunden sind und etwas Aussergewöhnliches einstudiert wird. Daher ist natürlich auch **Bildung** vertreten, da sich jede/r einer unter Umständen neuen Herausforderung stellen darf.

Bei den Kids ist es sicher die liebe **Begleitung** und **Betreuung** durch die Leiter, da diese an ihren vielen, verschiedenen Wettkampftagen sowohl an den Geräte- und



Leichtathletik Wettkämpfen sehr wichtig ist. Da ist eine gewisse **Erziehung** und Einbindung in den Turnstunden nur förderlich um so auch die benötigte Ruhe in den Trainings einbringen zu können.

Wie ihr seht, besteht ein Turnerjahr aus so vielem, was uns die Leiter/innen jede Woche in den Turnstunden zu bieten wissen.

Da sind wir alle froh, dass sich diese immer wieder die Zeit für eine Aus- und Weiter**bildung** nehmen, um uns allen ein abwechslungsreiches Turnerjahr bieten zu können.

In diesem Sinne möchte ich im Namen aller Verantwortlichen des STV Kaltbrunn herzlich Danke sagen und wünsche allen einen tollen Start ins neue Turnerjahr.

Mögen gute Gesundheit, viel Glück und steter Sonnenschein, Eure Begleiter im Jahr 2018 sein.

*Iris Danuser*

*Präsidentin Frauen-und Töchterriege*

*STV Kaltbrunn*

# Impressum Kaltbrunner Turnzytig

**Zeitschrift der Kaltbrunner Turnvereine,  
welche dem Schweizerischen Turnverband  
angeschlossen sind:**

- **die Aktivriege**
- **die Frauen- und Töchterriege**
- **die Männerriege**

**Die Jugendförderung wird durch eine spezielle  
Kommission betreut, welche der Aktivriege und  
der Frauen- und Töchterriege angegliedert ist.**

## **Dezember 2017 / Nr. 3**

Erscheint 3x jährlich.

Abonnenten sind Mitglieder und Passiv-  
mitglieder der Kaltbrunner Turnvereine.

Ein Abo kostet jährlich Fr. 10.–,  
Gönnerbeiträge ab Fr. 20.–.

## **Herausgeber**

Aktivriege, Frauen- und Töchterriege und  
Männerriege Kaltbrunn

## **Redaktionsadresse**

Markus Müller, Bahnhofstrasse 6  
8722 Kaltbrunn, Tel. 076 336 30 40  
m.mueller@mz-architektur.ch

## **Redaktionsteam**

*Aktivriege*

Stefan Graf, Tel. 079 409 00 58  
graf.stefan@gmx.ch

*JUKO*

Diana Lendi, Tel. 055 283 01 36  
dianalendi@bluewin.ch

*Frauen- und Töchterriege*

Therese Wepfer

Ab 2018: Cornelia Ziegler, Tel. 055 283 42 15  
ercomuzi@gmx.ch

*Faustball*

Kurt Pfister, Tel. 055 283 33 13  
kurt.pfister.andrea@bluewin.ch

*Männerriege*

Urs Hager, Tel. 055 293 55 85  
urshager@bluewin.ch

*Allgemeines*

August Scherzinger, Tel. 055 283 28 61  
guescht@bluewin.ch

## **Inserate**

Daniel Zahner

Ab 2018: Anita und Erich Ziegler,  
Tel. 055 283 19 63, zieglers@hispeed.ch

## **Adressverwaltung / Versand**

August Scherzinger, Tel. 055 283 28 61  
guescht@bluewin.ch

## **Layout / Gestaltung**

ERNi Druck und Media AG, Kaltbrunn  
Tel. 055 293 34 34, info@ernidruck.ch

## **Redaktionsschluss nächstes Heft**

Freitag, 6. April 2018

## **Auflage**

620 Exemplare



<b>Aktivriege</b>	
<i>Aktivriege am Seeländischen Turnfest in Erlach</i>	4 – 5
<i>Eine Aktive und eine Mixed Mannschaft am Toggenburger Spieltag</i>	6
<i>11 Turner starteten am Gossauer Weihnachtslauf</i>	7
<i>Mit dem Pistenfahrzeug zum Chlaus</i>	9
<b>Frauen- und Töchterriege</b>	
<i>Turnfahrt an den Thunersee</i>	12 – 13
<i>«Regenbogensuperwettkampf»</i>	14 – 15
<i>XL-Riege erlebte eine goldene Herbstzeit</i>	16 – 17
<i>Chlausabend der Frauen- und Töchterriege vom 4. Dezember 2017</i>	18
<i>Töris beim Eisstockschiessen</i>	19
<b>JUKO</b>	
<i>38 Kaltbrunner kämpften an der Gasterländermeisterschaft</i>	22 – 23
<i>Jugendturnfest 16.9.2017 in Benken</i>	24 – 25
<i>Zwei Kaltbrunnerinnen turnen an der Spitze mit</i>	26 – 27
<i>Rena Schmucki erturnt Auszeichnung an SM</i>	28 – 29
<i>Die Nachwuchs-Riege rennt in Gossau der Weihnacht entgegen</i>	30
<i>Klettern in der grossen Mädchenriege</i>	31
<i>Weihnachtsturnstunde – Zitate der grossen Mädchenriege</i>	32
<i>Der Samichlaus besuchte die Turnerinnen</i>	33
<i>Klausabend im Schneegestöber</i>	35
<b>Männerriege</b>	
<i>Von acht bis acht nach acht</i>	36
<i>Kulinarischer Abend nach dem Vereinskegeln</i>	37
<i>Toggenburger-Spieltag, 4.11.17 in Bazenheid</i>	39
<i>Spannende Disziplinen an der Meisterschaft</i>	40 – 41
<i>Gemütlicher und kulinarischer Chlausabend</i>	42 – 43
<b>Faustball</b>	
<i>Hallenmeisterschaft der Faustballer</i>	45
<i>Jahresprogramm 2018 STV</i>	48 – 49
<b>Turnen allgemein</b>	
<i>Ab in die vierte Klasse mit dem Vorstand, TK und den Leitern der Aktivriege</i>	50 – 51
<i>Wieder tolle polysportive Leistungen der Kaltbrunner Turner</i>	53
<i>Einmalige Erlebnisse am 47. New York City Marathon</i>	54
<i>Zum «Dessert» noch eine sehr schnelle Zeit am «Frauenfelder» vom 19. November!</i>	55
<b>Veranstaltungen</b>	
<i>40 Jahre Festwirtschaft beim Viehmarkt – eine wahre Erfolgsgeschichte!</i>	56 – 58
<i>Hallenfussballturnier 2018</i>	58
<i>Viele positive Eindrücke zum Turnerchränzli 2017</i>	59 – 60
<i>Voranzeige Faustballturnier – 2. Federi-Cup Kaltbrunn</i>	61
<i>Noch 524 mal schlafen bis ... ETF Aarau 2019</i>	62
<i>Regenbogenpresse</i>	63 – 64
<i>Gratulationen</i>	64

# Aktivriege am Seeländischen Turnfest in Erlach

## Ein Turnfest im Herbstprogramm

Für die Turnfestsaison 2017 hat sich die Aktivriege eine Premiere in die Agenda geschrieben. Zum ersten Mal besuchten sie ein Turnfest, welches nach den Sommerferien stattfindet. Aus diesem Grund hielten die Turner ein intensives Sommertraining ab. Bereits im Voraus war klar, dass die Kaltbunner den Barren am Turnfest aufgrund von diversen Ausfällen nicht bestreiten können.

Die ersten Turner reisten bereits am Freitag ins Berner Seeland und bestritten den Leichtathletik 6-Kampf. Bei den Aktiven erreichten Michael Cappelli und Martin Probst mit den Rängen 10 und 15 die Auszeichnung. In der Kategorie Senioren gab es einen Podestplatz zu feiern, Ralph Jud erreichte den tollen 2. Rang. Am Samstag fand die erste Disziplin Schleuderball bereits früh am Morgen statt. Noch vor dem Eintreffen des ganzen Vereins star-

teten die bereits am Freitag angereisten Schleuderer mit einem 8.09 in den Wettkampf. Anschliessend trafen dann auch die restlichen Turner in Erlach ein. Bei herrlichem Sommerwetter wurden einige gute Leistungen gezeigt. Mit einer 25.27 in der Endabrechnung darf man aber nicht ganz zufrieden sein.

Der Rest des Turnfestes bleibt aber trotzdem in guter Erinnerung. Ein wunderbar organisiertes Fest an herrlicher Lage, Top Stimmung am Abend und ein unterhaltsames Sonntagsprogramm bleiben in bester Erinnerung.



**Resultate**

**Vereinswettkampf 3-Teilig 2. Stärkeklasse  
(16 Vereine)**

11. Rang 25.27

800: 7.71 (4) SB: 8.09 (6) PS80: 8.89 (8) STS:  
8.89 (6) FTA: 7.87 (10) HO: 8.42 (8) STH: 8.80  
(13)

**LA 6-Kampf Aktive (104 Teilnehmer)**

10. Cappelli Michael 3722 Auszeichnung  
100: 12.17 (770) WE: 5.65 (685) KUG: 11.83  
(658) HO: 1.65 (658) Speer: 39.85 (553) 800:  
2:37.12 (398)

15. Probst Martin 3541 Auszeichnung  
100: 12.61 (696) WE: 5.51 (661) KUG: 10.05  
(552) HO: 1.65 (658) Speer: 36.11 (497) 800:  
2:30.04 (477)

41. Rüegg Adrian 3199  
100: 13.72 (526) WE: 5.29 (623) KUG: 14.15  
(793) HO: 1.55 (585) Speer: 42.16 (586) 800:  
3:17.47 (86)

70. Müller Simon 2864  
100: 12.71 (679) WE: 5.43 (647) KUG: 9.76 (534)  
HO: 1.60 (622) Speer: \* (0) 800: 2:38.64 (382)

76. Ziegler Michael 2724  
100: 13.94 (495) WE: 4.93 (561) KUG: 10.38  
(572) HO: 1.45 (512) Speer: 32.14 (438) 800:  
3:06.74 (146)

97. Sacchi Sandro 2293  
100: 13.74 (523) WE: \* (0) KUG: 10.65 (588)  
HO: 1.50 (549) Speer: 34.93 (480) 800: 3:05.70  
(153)

**LA 6-Kampf Senioren (8 Teilnehmer)**

2. Jud Ralph STV Kaltbrunn Aktivriege 2136  
Medaille  
100: 13.34 (581) WE: 4.90 (556) KUG: 11.76  
(654) 800: 2:42.22 (345)

*Adrian Scherzinger*



**Praxis für  
Zahngesundheit**

**Gajic**

**Dr. med. dent.  
Aleksandar Gajic**  
eidg. dipl. Zahnarzt | SSO  
Schulhausstrasse 2  
8722 Kaltbrunn

Telefon 055 283 25 50  
[www.zahnarzt-kaltbrunn.ch](http://www.zahnarzt-kaltbrunn.ch)  
**Die Familienpraxis.**

...ein Kaltbrunner für Kaltbrunn und Umgebung.

## ***Eine Aktive und eine Mixed Mannschaft am Toggenburger Spieltag***

14 Turnerinnen und Turner der Töchter- und Aktivriege trafen sich Anfang November an einem Freitagabend zum Toggenburger Spieltag. Nach ein paar Jahren Unterbruch konnte dieses Jahr wieder ein Mixed-Team angemeldet werden. Dank des Abendverkehrs blieben uns vor dem ersten Match wie gewohnt nur wenige Minuten um anzukommen und sich aufzuwärmen. So blieb uns wenigstens keine Zeit um noch nervös zu werden. Das gemeinsame Training am Mittwoch davor zeigte Wirkung und die Frauen und Männer

erreichten ohne Punktverlust den Final, welcher dann knapp mit 1:2 verloren ging. Trotzdem waren alle stolz es soweit geschafft zu haben und wir konnten uns auch über den 2. Rang freuen.

Nicht ganz so rund lief es dem noch jungen Team in der Kategorie Aktive. Jedoch konnte das wichtige Spiel gegen unseren Dorfnachbarn klar gewonnen werden. Womit alle auf einen gelungenen Abend zurückblicken können.

Man munkelt, dass sich alle Beteiligten bereits auf die Ausgabe im nächsten Jahr freuen 😊.

*Martin Probst*



## 11 Turner starteten am Gossauer Weihnachtslauf

Eine grosse Anzahl von Aktivriegler meldeten sich für den Gossauer Weihnachtslauf an. Zur grossen Freude des Oberturners konnten auch einige nicht so passionierte Läufer für die 8.5 km lange Strecke motiviert werden. Insgesamt 11 Turner machten sich am schönen jedoch kalten Samstagabend auf den Weg nach Gossau. Die Vorbereitungen liefen ohne Probleme ab und schon bald fanden wir uns auf dem Startgelände wieder. Einige der Turner wollten sich einen der vorderen Startplätze sichern und verpassten deshalb sogar das obligatorische Gruppenphoto. Die Stimmung rund um den Lauf war super und auch auf die Fans war Verlass. So konnten, glaube ich, alle Teilnehmer den Lauf geniessen und zufrieden die Ziellinie überqueren. Auch die Zeiten aller konnten sich sehen lassen.

76.	Stüssi Macek	33:18
98.	Raymann David	34:40
123.	Steinbacher Cornel	35:35
138.	Jud Fabian	36:12
144.	Steiner Bruno	36:43
184.	Mettler Martin	39:04
208.	Probst Martin	40:23
212.	Eberhard Lars	40:35
256.	von Aarburg Patrik	43:45
258.	Scherzinger Adrian	43:49
288.	Kuster Luca	49:26

Nach der Arbeit folgt bekanntlich das Vergnügen. So wurde im Schlagerzelt anschliessend noch kräftig gefeiert (einige mehr andere weniger 😊) und nach einer ereignisreichen Heimfahrt kamen alle heil zuhause an.

*Martin Probst*



# Wir machen für Sie Bankgeschäfte einfach und verständlich.



**Alfred Duft**  
Geschäftsstellen-  
leiter Kaltbrunn



**Irene Looser**  
Beraterin Firmen- und  
Individualkunden



**Nahide Ramadani**  
Beraterin  
Individualkunden



**Silvia Beretta**  
Beraterin  
Privatkunden

Bank Linth LLB AG • Schulhausstrasse 2 • 8722 Kaltbrunn **Telefon 0844 11 44 11** • [www.banklinth.ch](http://www.banklinth.ch)

 **Bank Linth**  
Richtig einfach.

Ein Unternehmen der LLB-Gruppe

**Martin Hofstetter**

**Bau Tech Consulting GmbH**

Bautechnische Beratungen und Bauleitungen im • Hochbau • Tiefbau • Strassenbau



[consulting@bautechgmbh.ch](mailto:consulting@bautechgmbh.ch)  
[www.bautechgmbh.ch](http://www.bautechgmbh.ch)



**CH-8732 Neuhaus SG**  
Tunnelstrasse 5



Mobile +41 (0)79 215 20 55



## Mit dem Pistenfahrzeug zum Chlaus

Am Freitag, dem 8. Dezember hatte die Aktivriege Chlausabend.

Der Abend fand in der Mittelwängi, in der Skihütte des Skiclubs statt.

Besammlung war um 19.30 Uhr. Danach fuhr der Skiclubbus mit der ersten Gruppe in Richtung Mittelwängi. Diese Gruppe begann schon mal loszulaufen. Die zweite Gruppe wurde

danach hochgefahren. Von der Schännerwiti her wurden die Aktivriegler von einem Pistenfahrzeug abgeholt. Am Anfang wurden wir vom Samichlaus und Schmutzli überrascht, diese erzählten alle guten Dinge aber auch alle «Sünden». Nachdem das vorbei war, wurde gegessen. Das Fondue war super und es gab nur gute Rückmeldungen in die Küche. Danach genossen die Aktivriegler noch ein gutes Beisammensein und den Marsch zurück zum Skiclubbus.

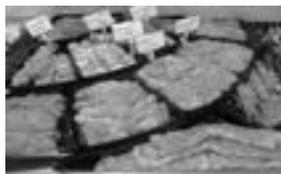
*Dominik Frey*





**Dorfstrasse 3  
8722 Kaltbrunn  
Fon: 055 283 43 00 \* Fax: 055 283 43 04  
[www.buechlermetzg.ch](http://www.buechlermetzg.ch)**

- **Frischfleisch aus der Region**
  - **Breites Grillsortiment**
    - **Wurstwaren**
    - **Frischfisch**
    - **Antipasti**
- **Take Away von Montag – Freitag ab 11.00h**
  - **Regionales Käsesortiment**

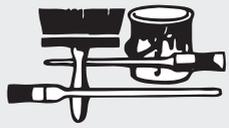




◆ Reparaturen ◆ Neu- und Umbauten ◆ Entkalkungen ◆ Solaranlagen  
 8722 Kaltbrunn - Tel. 055 283 16 83  
[www.eberhard-sanitaer.ch](http://www.eberhard-sanitaer.ch)

# MALERGE SCHÄFT KUSTER GmbH, KALTBRUNN

Schulhausstrasse 11  
 8722 Kaltbrunn  
 Telefon: 055 283 17 85  
 Fax: 055 283 10 07  
 Natel: 079 421 71 85



**NÖD JUFLE  
 IST DAS  
 RICHTIGE REZEPT  
 FÜR DEN  
 SCHNELLEN  
 ERFOLG.**

Ein gutes Bier braucht Zeit. Deshalb  
 arbeiten wir uns sehr langsam  
 besonders auf davon. Und das ist  
 bald 240 Jahre. Damit Sie jeden  
 Schluck genießen können.

Wir nehmen uns Zeit für unser Bier.



**GARAGE HAUTLE**  
 8722 Kaltbrunn  
 Tel. 055 293 32 42  
[garagehautle.ch](http://garagehautle.ch)

## Turnfahrt an den Thunersee

### **Mit Kambly-Genuss, Panoramaaussichten, Unspunnen-Fest und einer Fuchsjagd**

Gut gelaunt und voller Vorfreude trafen sich an einem Samstagmorgen Ende August 30 Frauen aus den fünf Riegen. Im Castell-Car wurden wir von den jungen Organisatorinnen Nicole Cavicchiolo, Ramona Helbling, Sarah von Aarburg und Therese Wepfer begrüsst und mit einem Gipfeli und Orangensaft verwöhnt. Durchs malerische Entlebuch fuhren wir zur Kambly Erlebniswelt in Trubschachen und genossen einen Znünihalt. Wir staunten nicht schlecht über die mehr als 100 feinen Apéro- und Guetzlisorten, welche wir nach Belieben probieren durften. Den Gelust gestillt und mit gekauften Guetzlisäckgen gingen wir durchs Emmental nach Sigriswil. Dort wagten wir uns über die 340m lange Panoramabrücke. Ein grossartiger Ausblick in die gegenüberlie-

gende Alpenwelt lenkte uns vom Schwindel ab. Auf der anderen Brückenseite angekommen, begaben sich einige sporthungrige Frauen auf den wunderschönen 15 km langen Panoramaweg. Trotz des Waldschattens schwitzten wir enorm, doch die einmalige Aussicht auf den Thunersee, Eiger, Mönch und Jungfrau machten dies wett. Nach einem kurzen Halt bei den St. Beatushöhlen trafen wir bald wieder auf die andere Frauengruppe. Diese Gruppe



unternahm ebenfalls eine Wanderung und genoss unterwegs einen Kaffeehalt in einem gemütlichen Fischerbeizli.

Am späteren Nachmittag brachte der Car alle Frauen nach Interlaken in das River-Lodge-Camping. Dort bezogen wir einfache, aber vollkommen ausreichende Zimmer und genehmigten uns eine erfrischende Dusche. Fürs Abendessen war's nicht weit zum Zentrum und wir stillten unseren Hunger mit einer feinen Rösti, garniert mit Speck oder Tomaten. Gleich auf der gegenüberliegenden Strassenseite war der Festplatz des Unspunnen-Schwinget und so war wohl klar, wohin es uns in den Ausgang zog! Im Festzelt oder in einer der Bars ging die Zeit schnell vorbei und irgendwann fanden auch die Letzten den Heimweg in die Lodge. Nach mehr oder weniger Schlaf stärkten wir uns beim Outdoor-Frühstück. Einige Frauen mussten natürlich nochmals ans Schwingfest. Mit Blick auf die Grossleinwand fachsimpelten wir über die Schwünge oder gingen uns einen tollen Give-Away-Hut ergattern.

Gegen 10.00 Uhr fahren wir nach Thun und teilen uns für eine moderne Schnitzeljagd, den sogenannten Foxtrail, in 5er-Gruppen ein. Damit wir dem Fox -äh Fuchs- auf der Spur bleiben konnten, mussten wir quer durch die Stadt Codes knacken und versteckte Botschaften finden. Hier war Teamgeist gefragt. Es war gar nicht so einfach den richtigen Weg zu finden und so machten Einige, trotz müden Beinen vom Vortag, noch unnötige Mehrkilometer 😊.

Zur Belohnung für den sportlichen Einsatz durften wir uns nach der Fuchsverfolgung an einer Käse-Fleischplatte nochmals so richtig verwöhnen lassen. Glückliche und zufriedene traten wir dann die Heimreise an. Und diejenigen, welche noch nicht dösten, schauten sich übers Handy den Schlussgang des Unspunnenfests an. Den vier jungen Ladies nochmals ein herzliches Dankeschön für den super organisierten Ausflug, welchen wir in vollen Zügen genossen!

*Silvia Hautle*



## «Regenbogensuperwettkampf»

Am 27.11. standen sich 24 Frauen, im Vorfeld ausgelosten Dreier-Teams, gegenüber. Eine farbenfrohe Frauenschar erschien pünktlich zum Apell des Regenbogensuperwettkampfs. Wie immer war Angela Eberhard perfekt vorbereitet und gab uns die nötigen Instruktionen sowie die Spielregeln bekannt. Die Spannung des *Rot-, Blau-, Grün-, Gelb-, Orange-, Schwarz-, Pink-* und des *Violett-Teams* stieg. Letzte taktische Besprechungen vor dem Start inklusiv WC-Besuche sind getätigt. Alle Gruppen absolvierten die sechs aufgestellten Posten. Geschicklichkeit, Schnellig-

keit, Ausdauer, Glück und Taktik wurden getestet. Die Frauen gaben ihr Bestes und absolvierten zu guter Letzt auch einen Test mit 20 kreativen Fragen – die Zeit im Nacken – ohne zu klagen, was soll Frau schreiben, wenn Antworten ausbleiben ☺.

Kopf durchlüften und bereitmachen zur Super-Challenge mit: Sack hüpfen, Seil springen, Lianen schwingen, Matte bezwingen, Langbank robben, Kasten erobern und bergwärts dem Ziel entgegen die Wand berühren ... die Spannung spüren.



**Achtung fertig los!**

Die acht Dreier-Gruppen traten, ausgelost durch die Glücksfee, zeitnah gegeneinander an und bezwangen sich durch einen Knock-out- (K.O.) Modus. Die Sieger dieser Duelle zogen jeweils in die nächste Runde ein. Im Final standen sich *Grün* und *Pink* gegenüber. Frauenpower pur.

Die Auswertung der erreichten Punkte sowie die Rangliste wurde von Angela erstellt und am Adventsessen wurden die Resultate des «Regenbogensuperwettkampfs» vorgestellt. Der Applaus galt nicht nur den erzielten Podest-Plätzen sondern auch den sechs Helferinnen und Angela für ihr kreatives, sportliches Engagement.

**Rang**

- |   |    |
|---|----|
| 1. <i>Pink</i> : Jeanette, Monica, Ramona     | 32 |
| 2. <i>Grün</i> : Bettina, Nadja, Karin        | 31 |
| 3. <i>Rot</i> : Corinne, Daniela M., Jasmin   | 30 |
| 3. <i>Schwarz</i> : Conny, Priska, Sabrina G. | 30 |

**Punkte**

Fränzi

**M. Müller**

**Carrosserie - Spritzwerk**

Carrosserie und Lackierarbeiten

Lackierfreies ausbeulen

Spot-Reparatur

Glasersatz / Glas Reparatur

Ersatzwagen, bei uns bleiben Sie kostenlos mobil!

**Benknerstrasse 4a**

**8730 Uznach**

**[www.mueller-carrosserie.ch](http://www.mueller-carrosserie.ch)**

Wir wünschen allen Turnerinnen und Turner viel Erfolg!

## ***XL-Riege erlebte eine goldene Herbstzeit***

### ***Drei Herbstanlässe der XL-Riege:***

An einem für uns fast zu warmen Montag-Abend zog es uns statt in die Turnhalle hinaus auf den Vitaparcour zu «üserem Waldsofa». Bei wohltuender Kühle, unter Heidis Gymnastik-Leitung, flogen im Nu bunte Stoffbänder in die Lüfte.

Eine Überraschung erlebten wir beim Weitergehen. Eine altersmüde Esche hatte sich quer über den Weg gelegt. Wir XL-Turnerinnen sind natürlich beweglich: ein kurzes Kniebeugen – und Schwupp waren wir auf der anderen Seite des Baumstamms.

Die goldene Herbstsonne lud uns zu einer kurzen Wanderung in den buntgefärbten Wald in der Nähe der Alpwirtschaft Klosterberg. Von dem wunderschönen Sonnenuntergang beglückt ging's in die Wirtstube. Beim gemütlichen Beisammensein genossen wir feine Älplermagronen unter dem Motto: «Auf der Alp schmecken sie am besten».



Die Weihnachtssterne leuchteten im Dorfzentrum zum ersten Mal, als wir am 27. November gespannt auf den Abend zum Restaurant Brüggli fuhren. 20 aufgestellte Turnerinnen zog es schnell in die warme, heimelige Gaststube. Im Nu sassen wir rund um den festlich geschmückten Tisch. Als erstes stillten wir unser Durstverlangen. Der Höhepunkt unseres

Abends war, als vor jeder mit Latz Grösse L eingekleideter Frau, ein heisser Stein mit brutzelndem Entrecôte, drei verschiedene Saucen, ein buntes feines Gemüse-Bouquet und Pommes Frites, zum Bestaunen, Probieren und Geniessen standen. Bei fröhlicher Stimmung, gewürzt mit Mary's Witzeinlagen, schwelgten und genossen wir es länger als eine Stunde ...

*Gisela Rüegg*



Ihr Partner  
für Neu- und  
Umbauten.

Küchen · Schränke · Innenausbauten  
Deckenverkleidungen · Glasreparaturen  
Fenster und Türen · Bodenbeläge



**Betschart**  
Schreinerei-Bodenbeläge GmbH

Wildbrunnstrasse 12  
8722 Kaltbrunn  
Telefon 055 283 47 47

[www.betschart-kaltbrunn.ch](http://www.betschart-kaltbrunn.ch)

# **Chlausabend der Frauen- und Töchterriege vom 4. Dezember 2017**

Was der Chlaus hier wohl alles offenbart hat?



## Töris beim Eisstockschiessen

Vergangenen Montag wagten sich einige Frauen der Töchterriege trotz Regen nach draussen und testeten ihr Können in einer neuen Sportart; dem Eisstockschiessen. Dazu begaben wir uns nach St. Gallenkappel, wo in diesem Jahr zum ersten Mal eine Eisanlage errichtet worden ist. Nach einer kurzen Einführung, in der die Regeln des Spiels bekannt gegeben wurden, kämpften «Die Blondes» (Team Weiss) gegen «Die Nicht-Blondes» (Team Schwarz) um Ruhm und Ehre ... ☺ Beim ersten Durchgang führte Team Weiss klar vor Team Schwarz und konnte sich somit den Sieg sichern. Doch

Team Schwarz gab nicht auf und forderte Revanche, bei der Team Schwarz eindeutig überlegen war. Demzufolge stand es am Schluss unentschieden und Team Weiss wunderte sich, wieso sie ihr scheinbar souveränes Können in der zweiten Runde nicht mehr abrufen konnten. Oder lag es vielleicht daran, dass «dä Bogä plötzlich nümme ume gsi isch»? ☺ Auch wenn diese Frage wahrscheinlich unbeantwortet bleibt, war es ein amüsanter Abend, bei dem nicht nur das Eisstockschiessen geübt werden konnte, sondern auch das Befreien der Eisfläche von den Wasserfüetzen ... ☺

*Rena Schmucki*



# ERNi

Hauptsitz  
**ERNi Druck und Media AG**  
Uznacherstrasse 3  
CH-8722 Kaltbrunn  
Telefon 055 293 34 34

Geschäftsstelle  
**ERNi Druck Rapperswil**  
Untere Bahnhofstrasse 2  
CH-8640 Rapperswil  
Telefon 055 220 61 20

Konzept/Gestaltung ( )  
Text/Bild ( )  
Offsetdruck ( )  
Weiterverarbeitung ( )  
Internet/Multimedia ( )

## Konzepte für effizientes Publizieren



info@ernidruck.ch | www.ernidruck.ch



IHR DORF- UND SPEISERESTAURANT  
MIT KEGELBAHNEN

8722 KALTBRUNN 055 283 13 06

# PELIKAN KÜCHEN

KÜCHENBAU | HOLZBAU

**Pelikan Küchen AG**

Tel: 079 691 55 82

8722 Kaltbrunn

[www.pelikan-kuechen.ch](http://www.pelikan-kuechen.ch)

## Marken-Pneus und Felgen zu absoluten Tiefpreisen



**pneuhaus rüdisüli**

J. & N. Rüdisüli, Feld, 8718 Schanis

Kommen Sie bei uns vorbei  
oder rufen Sie uns an...

**055 615 14 50**

Mo. bis Fr.: 8.00 h – 12.00 h  
13.30 h – 18.30 h

Samstag: 8.00 h – 12.00 h

## 38 Kaltbrunner kämpften an der Gasterländermeisterschaft

Wir besammelten uns am Morgen bei noch trockenem Wetter in Kaltbrunn, um uns gemeinsam nach Benken zu verschieben. Ausnahmsweise ging es dieses Jahr mit dem Auto statt mit dem Velo nach Benken und wieder zurück, da die Wetterfrösche auf den Nachmittag starke Regenfälle vorausgesagt hatten. In Benken angekommen wurden dann alle eingekleidet und wir wärmten uns zusammen auf. Dann nahmen alle 38 Kaltbrunner Turner bei noch guten und trockenen Bedingungen den Wettkampf auf. Man mass sich in den Disziplinen 60m oder 80m, Weitsprung oder Hochsprung, Ballwurf oder Kugelstossen und zum Schluss der gefürchtete oder selten geliebte 600m oder 1000m Lauf. Bei der Sprintdisziplin erkor man die vier Schnellsten pro Kategorie, welche dann in einem Final um den Titel des schnellsten Gasterländer

kämpften. Um den Mittag herum setzte dann der Regen ein, aber alle Turner waren wetterfest und beendeten den Wettkampf souverän. Zum Schluss versammelten wir uns gemeinsam in der trockenen Rietsporthalle und warteten gespannt auf die Rangverkündigung. Für die Kaltbrunner Turner resultierten ein 1. Platz, zwei 3. Plätze und 6 Auszeichnungen, welche jeweils der beste Drittel pro Kategorie erhielt. In den Final um den schnellsten Gasterländer schafften es sechs Kaltbrunner Turner



ner, wobei es einen Sieg, zwei 2. Plätze, ein 3. Platz und zwei 4. Plätze gab. Der totale Triumph erlebte Nils Sutter mit den beiden Siegen. Nach der Rangverkündigung ging es wieder zurück nach Kaltbrunn.

*Cornel Steinbacher*



**Bruno Bachmann**



Service

[www.garbach.ch](http://www.garbach.ch)

8722 Kaltbrunn

055 283 11 70

**ordnung,  
sicherheit &  
butter**

details in der ganzjahresausstellung  
schränke, türen & küchen von kaufmann

**kaufmann**  
[www.schreinerwerk.com](http://www.schreinerwerk.com)  
Schreiner Kaufmann AG, Geneswäld

## Jugendturnfest 16.9.2017 in Benken

Um 10.00 Uhr trafen sich 34 Kaltbrunner Turnerinnen und Turner von der Meitliriege, dem GETU und der Nachwuchsriege in Benken bei der Rietsporthalle um gemeinsam den 3-teiligen Vereinswettkampf zu absolvieren. Bei diesem Anlass waren 1300 Turnerinnen und Turner vom ganzen Kanton anwesend. Somit war viel los in Benken. Bei Sonnenschein und guten Anlagen starteten wir in den Wettkampf. Für die Meitliriege und die Nachwuchsriege stand als erstes Kugelstossen auf dem Programm. Mit 14 Turnerinnen und Turnern kam dabei die Note 8.00 heraus. Direkt danach konnten wir gemeinsam unsere Sprungsektion unterstützen und sahen, wie die 20 Turnerinnen und Turner die gute Note 9.25 holten. Während danach 18 Turnerinnen und Turner aus allen 3 Riegen bei der Pendelstaffete 60m um eine gute Note kämpften (8.75), gaben 13 Geräteturner am Reck ihr

bestes (9.06). Als letzter Wettkampfteil standen gleichzeitig der Weitsprung sowie die Gerätekombination auf dem Programm. Während 15 Turnerinnen und Turner den Weitsprung absolvierten (8.10), konnten wir direkt den 10 Geräteturnern bei der Gerätekombination (9.29) zusehen und fähen. Danach gab es für die hungrigen Teilnehmer und Leiter endlich etwas zu essen. Nach dem Essen sammelten wir uns für den gemeinsamen



Einlauf mit allen Vereinen ins Zelt. Danach gab es noch drei Schlussvorführungen zu bestaunen bevor es zur Rangverkündigung überging. Trotz guten Noten und einer Gesamtpunktzahl von 26.20 mussten wir uns in der 1. Stärkeklasse mit dem 8. Rang begnügen. Es war jedoch ein gelungener Wettkampf mit toller Stimmung, gutem Wetter und unsere jungen Turnerinnen und Turner konnten bereits einmal Turnfestluft schnuppern und sich gemeinsam als Verein um gute Leistungen bemühen.

Cornel Steinbacher

Kart. Jugendturnfest 2017

**Rangliste**

Bemerkungen

**Vereinswettkampf 3-teilig Oberstufe  
Stärkeklasse 1**

Rang	Verein	Punkte
1	STV Bagenz 0.00 2.00 3.00 4.00 5.00 6.00 7.00 8.00 9.00 10.00	26.20
2	TV Lützelburg 1 0.00 1.00 2.00 3.00 4.00 5.00 6.00 7.00 8.00 9.00	25.10
3	TV Bärtsch Jugend 0.00 1.00 2.00 3.00 4.00 5.00 6.00 7.00 8.00 9.00	24.90
4	STV Eschenbach SG Jugend 0.00 1.00 2.00 3.00 4.00 5.00 6.00 7.00 8.00 9.00	24.90
5	Jugend Au STV 0.00 1.00 2.00 3.00 4.00 5.00 6.00 7.00 8.00 9.00	24.00
6	TV Zuzwil 0.00 1.00 2.00 3.00 4.00 5.00 6.00 7.00 8.00 9.00	23.60
7	Tessin Rhodé 0.00 1.00 2.00 3.00 4.00 5.00 6.00 7.00 8.00 9.00	23.50
8	STV JARO Kaltbrunn 0.00 1.00 2.00 3.00 4.00 5.00 6.00 7.00 8.00 9.00	23.20



Fam. Schnyder

Tel. 055 283 10 22

REST. **F**ROHSINN

8722 Kaltbrunn

[www.frohsinn-kaltbrunn.ch](http://www.frohsinn-kaltbrunn.ch)

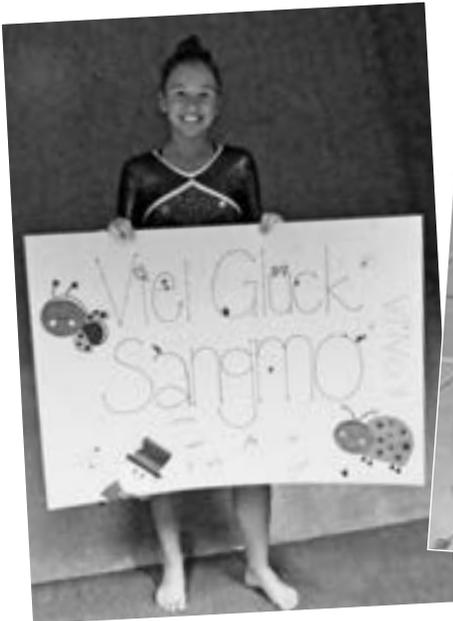
## Zwei Kaltbrunnerinnen turnen an der Spitze mit

Mit konstanten Resultaten auf sehr hohem Niveau konnten sich in diesem Jahr mit Sangmo Drongdey und Rena Schmucki gleich zwei Turnerinnen der Geräteriege Kaltbrunn für die Schweizermeisterschaften qualifizieren. Damit gehören diese beiden Turnerinnen zu den Besten im Kanton. An der Mannschafts-Schweizermeisterschaft können sich die 40 besten Turnerinnen jeder Kategorie für den Einzelfinal qualifizieren. Die SM der Mannschaften im Geräteturnen fanden dieses Jahr am 28./29. Oktober 2017 in Bern statt.

Sangmo Drongdey schaffte es, sich in der Kategorie 5 einen Startplatz für den Kanton St.Gallen zu sichern. Sie konnte ihr Können am Samstag an den Schweizer Meisterschaften souverän abrufen. Die Übung am Reck gelang der Kaltbrunner Turnerin sehr gut und



sie wurde mit der Note 9.30 belohnt. Diese Note heizte die Stimmung in der Wettkampfhalle noch mehr an. Anschliessend holte sie an ihrem Paradergerät Boden die Note 9.40. Die Ringübung gelang zufriedenstel-



lend (8.85). Abschliessend erturnte sie am Sprung die Note 9.20. Nach diesem beherzten Wettkampf resultierte der 15. Schlussrang im stark besetzten Teilnehmerfeld für ihre Mannschaft St.Gallen 2. Dank ihren sehr starken Übungen an den verschiedenen Geräten hat sich Sangmo Drongdey für die Schweizermeisterschaften im Einzel qualifiziert.



Am Sonntag startete Rena Schmucki in der Kategorie 6. Sie konnte in den letzten Jahren bereits Erfahrungen auf nationaler Ebene sammeln. Sie begann den Wettkampf am Reck leider mit einem kleinen Patzer (Note 9.10). Anschliessend zeigte sie ihr Können an ihrem Paradedegerät Boden. Dort holte sie sich die ausgezeichnete Note 9.55. Mit ihrer schwierigen Übung an den Ringen wurde die Kaltbrunnerin mit der Note 9.25 belohnt. Am Schlussgerät Sprung gelangen ihr die Saltos hervorragend (Note 9.00).

Der Schweizermeisterschaftstitel im Geräteturnen der Kategorie 6 gewannen die Turnerinnen von St.Gallen souverän. Dies gelang auch dank Kaltbrunner Beteiligung von Rena Schmucki. Auch sie schaffte den Einzug in die Einzelfinals. Diese finden am 18./19. November in Luzern statt.

*Stefanie Zahner*

## MARKUS SCHATT GMBH

*Ihr Architekt in  
der Region*

**Architektur & Bauleitung**

Sonnenberg 42  
Nat: 079 286 67 47  
info@m-schatt.ch

8722 Kaltbrunn  
Tel: 055 283 37 24  
www.m-schatt.ch

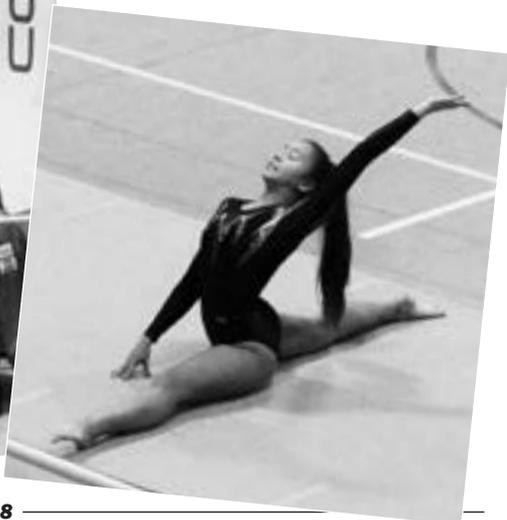
## ***Rena Schmucki erturnt Auszeichnung an SM***

Am Wochenende vom 18./19. November 2017 fanden die Schweizer Meisterschaften der Turnerinnen im Einzelgeräteturnen in Luzern statt. Dafür qualifizieren sich pro Kategorie die 40 besten Turnerinnen an den Mannschaftsmeisterschaften drei Wochen zuvor. Zum ersten Mal in der Geschichte der Gerätieriege Kaltbrunn qualifizierten sich dafür gleich zwei Turnerinnen. Rena Schmucki startete in der Kategorie 6, Sangmo Drongdey turnte in der Kategorie 5 das erste Mal an einer Schweizer Meisterschaft im Einzelgeräteturnen.

Rena Schmucki ging äusserst motiviert an ihren zweiten K6-SM-Wettkampf am Samstag. Mit 9.25 am Sprung und 9.15 am Reck startete sie gut in den Wettkampf. Am Boden holte die Kaltbrunner Turnerin mit 9.30 ihre Höchstnote an diesem wichtigen Wettkampf. Zum Abschluss wurde sie an den Schaukel-



ringen von den Wertungsrichtern mit 9.15 Punkte belohnt. Diese konstant guten Noten zeigen, dass Rena Schmucki eine ausgezeichnete Mehrkämpferin ist. Am Ende klassierte sie sich im nationalen Vergleich auf dem sensationellen 10. Schlussrang und durfte dafür eine Auszeichnung entgegen nehmen.



Die K5-Turnerin Sangmo Drongdey reiste voller Vorfreude am Sonntag nach Luzern. Am Reck und am Sprung erhielt die Kaltbrunner

Turnerin die Note 9.00. An den Schaukelringen erturnte sie sich die Note 9.10. An ihrem Paradergerät Boden wurde sie von den Wertungsrichtern mit der tollen Note 9.20 belohnt. Sangmo Drongdey zeigt mit diesen Noten einen sehr guten Wettkampf. Im nationalen Vergleich klassierte sie sich auf dem 27. Schlussrang.

Solch gute Leistungen auf nationaler Ebene sind nur dank vielen guten Trainings möglich. Dank dem sehr grossen Einsatz der Hauptleiterin Nicole Rüegg sind solche Erfolge mit Turnerinnen der Geräteecke Kaltbrunn möglich. Danke für alles!

Stefanie Zahner



## Hager Fensterservice

**Armin Hager**

Telefon 079 124 44 55

info@hager-fenster.ch

- Nachrüstungen
- Insektengitter
- Fensterersatz
- Glaserarbeiten
- Glasgeländer
- Haustüren/Zi.-Tü.
- AluTop Holzfensterverkleidung
- Einbruchschutz
- Lichtschachtgitter
- Neu- und Umbau
- Ganzglasduschen
- Glasschiebetüren
- Plissé/Rollos

www.hager-fenster.ch



# Die Nachwuchs-Riege rennt in Gossau der Weihnacht entgegen

Am Samstagnachmittag, 2. Dezember 2017 trafen sich fünf motivierte Läufer mit zwei Leitern und einer Begleitperson in Kaltbrunn. Gemeinsam ging es in die Ostschweiz nach Gossau. In Gossau angekommen fassten wir unsere Startnummern und bereiteten uns auf den Lauf vor. Es starteten drei Turner bei der Kategorie U14 welche 1800m umfassten. Zwei Turner starteten in der Plausch Kategorie ebenfalls 1800m. Auch die zwei mitgereisten Leiter und unsere Begleitperson Markus Müller absolvierten den Lauf in der Hauptkategorie. Diese umfasste 8500m. Als es bereits dunkel war, bei super Stimmung und toller weihnächtlicher Atmosphäre, absolvierten wir alle unsere Läufe souverän und liessen uns vom tollen und fairen Publikum feiern, welches alle Läufer lautstark anfeuerte. Erleichtert über unsere Leistungen und mit müden Beinen

reisten wir anschliessend wieder nach Kaltbrunn zurück. Besten Dank an Markus Müller für die Unterstützung und den Taxidienst.

## Ergebnisse

### Schüler U14:

Timo Ziegler	Rang 28	Zeit 7:16.0
Jan Müller	Rang 34	Zeit 7:23.2
Robert Eichenberger	Rang 35	Zeit 7:24.2

### Plausch: (Keine Klassierung)

Nico Pfister	Zeit 8:47.3
Nils Geiger	Zeit 8:48.0

### Hauptklasse Herren

Cornel Steinbacher	Rang 123	Zeit 35:35.5
Markus Müller	Rang 132	Zeit 36:01.9
Luca Kuster	Rang 288	Zeit 49:26.2

Cornel Steinbacher



# Klettern in der grossen Mädchenriege

Immer wieder ist es ein Highlight für die Mädchen, wenn es heisst «mir düend hüt chlättere»

Es wird immer ganz still in der Halle und die Mädels sind gespannt, ob sie wohl bis nach oben kommen?

**Hier einige Impressionen:**

Danke Astrid für deine Hilfe.

*Janine von Aarburg*



# Weihnachtsturnstunde – Zitate der grossen Mädchenriege

Es ist sehr toll. Aber wir bekommen zu wenig Schokolade. Es stört uns, dass es so viele Kaugummis in der Turnhalle hat. Die Leiterinnen sind sehr nett und die Stunden sind immer abwechslungsreich!

Das Treffen mit den Bällen, wäre schwieriger gewesen, wenn wir den Ballwurf nicht gelernt hätten. Es war eine schöne Abschlussstunde.

Viele Spiele, nicht in der Eisdielen, sondern in der Halle, mitmachen wollen alle. Uns gefällt dieser Sport, wenn es ihn nicht gäbe wäre es ein Mord. Wir sehen keine Jungs und trotzdem gefällt es uns.

Der heutige Abend war sehr speziell und wir hatten sehr viel Spass, weil unsere Resultate sehr gut rausgekommen sind.

Janine von Aarburg

## Der Samichlaus besuchte die Turnerinnen

Kurz vor dem Samichlaustag, am 4. Dezember 2017, fand das Samichlaus-Turnen mit den Turnerinnen der Mädchen- und der Geräteecke statt.

Die Sportlerinnen absolvierten verschiedene Posten im Kupfentreff und im OSZ. Dabei mussten sie Zielsicherheit beim Nüsse werfen, Geschick beim Parcours und Ausdauer

beim Schlittenrennen beweisen. Bei jedem Posten durften die Kinder etwas in ihren Samichlaussack füllen. An einem Posten warteten der Samichlaus und der Schmutzli auf die Kinder. Sie wussten viel aus dem vergangenen Turnjahr zu erzählen. Am Ende konnte jede Turnerin ihren prall gefüllten Samichlaussack nach Hause nehmen.

*Steffi Zahner*



**www.aloeschweiz.ch**

---



**Marianne Probst**    Dipl. Lymphdrainagetherapeut  
Lohrenstrasse 25, Kaltbrunn    Dipl. Ernährungskoach  
Tel. 055 283 29 67    Massagen, Sugaring



**SUBARU**

**Garage Hüebli Urs Steiner AG – Seit 1980 in Kaltbrunn**  
[www.steiner-subaru.ch](http://www.steiner-subaru.ch)

**H  
A  
G  
E  
R  
U  
E  
D  
I**



**Baggerbetrieb**

055 283 44 14

079 609 44 14

**Kaltbrunn**

## Klausabend im Schneegestöber

Um 18.00 Uhr trafen sich rund vierzig Knaben zum alljährlichen Juko-Klausabend. Anschließend marschierten wir an diesem schönen



Winterabend und im Schneegestöber zum Bibiton. Dort erwartete uns ein gemütliches Feuer und viele Fackeln, an denen wir uns aufwärmen konnten. Auch ein warmer Punsch durfte nicht fehlen. Genug Zeit blieb auch, um im frischen Schnee herumzutollen. Fleissig wurden Schneeburgen gebaut und Schneeballschlachten ausgetragen. Da der Samichlaus an diesem Abend viel zu tun hatte, konnte er nicht persönlich vorbeikommen. Stattdessen hinterliess er für alle ein Klaus-säckli mit vielen Leckereien. Um halb acht machten wir uns langsam wieder auf den Weg zurück ins OSZ, so dass wir uns pünktlich von den Jungs verabschieden konnten.

*Tobias von Aarburg*

### CREA-HOLZ AG

Creative Wohngestaltung von A-Z  
Schreinerei / Möbel / Küchenausstellung

**Tel. 055 / 293 57 47**

mit Ausstellungsraum an  
der Uznacherstr. 2, 8717 Benken

**www.crea-holz.ch**



### Fahrschule Toni Kalberer



8722 Kaltbrunn  
Telefon 079 355 45 55  
toni@fahrschule-kalberer.ch

**Auto  
Motorrad  
Verkehrskunde  
Fahrberatung**

**www.fahrschule-kalberer.ch**

## Von acht bis acht nach acht

Am Sonntag den 27. August trafen sich sieben Männerriegler und eine schnelle Lady zum alljährlichen Töff-Ausflug um «acht» beim Bahnhof. Alle waren auf die Tour gespannt, da Ruedi, unser Reiseleiter, zwei Jahre Zeit zur Vorbereitung hatte. Pünktlich fuhren wir los zum Ziel Mittagessen auf dem Schallenberg. Bei Küssnacht genossen wir einen Kaffeehalt. Nur Kaffeehalt, denn Gipfeli gab es keine. Nun ging es kreuz und quer. Irgendwie ins Entelbuch, über den Glaubenberg zum Kaffeehalt, weiter über den Glaubenbüelenpass nach Sörenberg, über das Entlebuch zum Schallenberg. Kurz davor Mittagsrast. Doch aus dieser wurde nichts. Hier gab es nur Suppe aus Heu, und Fleisch auf Stroh. Das passt nicht zu Bikern. So wurde es fast zwei Uhr, bis wir auf dem Schallenberg hungrig ankamen. Unser Reiseführer studierte nach

dem Kaffee die Karte und so ging es weiter. Strässchen die super waren zum Fahren und die noch niemand von uns kannte. Doch wir mussten zweimal umkehren, weil diese Strässchen nicht weiterführten. Dann über Thun, Interlaken am Unspunnen-Schwinget vorbei nach Meiringen. Hier wurde besprochen, wie es weitergeht. Da unsere Lady noch nie über den Susten gefahren ist, erfüllten wir ihr den Wunsch. Den Grimsel und Furka und Klausen liessen wir aus. So genossen wir in Altendorf nochmals einen Kaffeehalt, bevor es nach Hause ging. Nach fast 500 km (Rekord) waren wir um «acht nach acht» zu Hause.

Es war eine tolle Truppe, wir hatten trockene Strassen und ein gutes Tempo. Vielen Dank an Ruedi für die schöne Tour.

*Toni Kalberer*



## Kulinarischer Abend nach dem Vereinskegeln

Das Vereinskegeln hat schon seit Jahren einen festen Platz in unserem Jahresprogramm. Dass dieser Sport auch in unseren Reihen sehr beliebt ist, zeigt, dass sich 50 Männerriegler in 10 Gruppen dem von Bruno Hinder organisierten Anlass zum Wettkegeln stellten. Eine unserer Gruppen war besonders erfolgreich! Martin Eberhard, Ernst Ziegler, René Steiner, Toni Müller und Alex Küng hatten etwas mehr Glück als die Anderen. Dafür erhielten sie am Abschlussessen von Bruno

eine kleine Belohnung .... In der internen Einzelwertung kegelte für einmal Ernst Ziegler mit 602 Pkt. klar oben aus. Cornel Kälin belegte noch vor Markus Züger den Ehrenrang. Wie die Jahre zuvor, erhielten wir die erkegelten Preise im Globo direkt aus der Speerküche, aufgewärmt und mit einem feinen Kotelett garniert, serviert. Herzlichen Dank an Bruno und sein Team für die ganze Organisation und die feinen Speisen.

*Urs Hager*

Kork · Parkett · Teppiche · Hartbeläge

**TEGA** GmbH

Marco Gavoldi

Zürcherstr. 68 · 8730 Uznach

Tel. 055 280 36 06 · Handy 079 691 63 19

Fax 055 280 36 85 · info@tega.ch

[www.tega.ch](http://www.tega.ch)



Treffpunkt der Schwinger-, Volks- und Ländlermusikfreunde

Räumlichkeiten für Gesellschaften  
Hochzeiten, Bankette und Tagungen  
von 10-130 Personen

Hotel Restaurant Frohe Aussicht

Martin & Anni Kessler  
Rickenstarsse 55  
8730 Uznach

Tel. +41 (0) 55 280 23 71

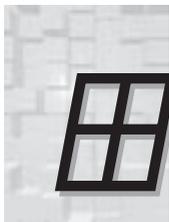
Natel +41 (0) 79 632 82 51

E-Mail: [frohe.aussicht@bluewin.ch](mailto:frohe.aussicht@bluewin.ch)

Web: [www.aussicht.ch](http://www.aussicht.ch)

Täglich geöffnet, Montag ab 14.00 geschlossen

# KARL ROSENAST



**Fensterbau**  
Innenausbau  
Schreinerei  
Glaserie

**Benknerstrasse 30**  
**CH-8722 Kaltbrunn**  
**www.rosenast-fenster.ch**

**Tel. 055 283 16 45**  
**Fax 055 283 33 91**

**Wir empfehlen uns für  
Isolierfenster aus:**

- Holz
- Holz-Metall
- Kunststoff

**Auf Wunsch:**

- Schall- und  
Wärmeschutzverglasung
- Insektenschutz
- Einbruchschutz

«Läbe und  
schaffe,  
wo mer sich  
dihei fühlh.»

**Federtechnik Kaltbrunn AG**  
Benknerstrasse 54  
CH-8722 Kaltbrunn  
T. +41 55 293 20 20  
[www.federtechnik.ch](http://www.federtechnik.ch)

 **federtechnik**  
KALTBRUNN



**Ich berate Sie kompetent in sämtlichen  
Versicherungs- und Vorsorgefragen /**

**Marcel Ziegler**

Mobile 079 455 81 04  
[marcel.ziegler@axa-winterthur.ch](mailto:marcel.ziegler@axa-winterthur.ch)  
**AXA.ch/kaltbrunn**

 **winterthur**

Finanzielle Sicherheit / **neu definiert**

## Toggenburger-Spieltag, 4.11.17 in Bazenheid

Dieses Jahr reisten wir mit 18 Teilnehmern an den Toggenburger Spieltag in Bazenheid.

Organisiert wurde dieser Anlass aber vom Turnverein Lütisburg.

Eine Mannschaft von Kaltbrunn wurde noch verstärkt von einer Turnerin aus Kriessern. Dieses Mal klappte es besser mit der Abfahrt in Kaltbrunn. Martin kann definitiv an der HV als Hauptleiter gewählt werden.

Ich opferte mich wieder und fuhr mit Charlotte. Es ist wie immer ein Abenteuer, da sie zum Sprechen auch die Hände braucht. Es

gab eine Vorrunde und eine Platzierungsrunde. Alle Mannschaften schlugen sich sehr gut. Wir belegten die Plätze 1 und 3. Besser kann es ja gar nicht mehr gehen. Obwohl die erstplatzierte Mannschaft von uns gegen Lichtensteig verloren hat, reichte es zum ersten Rang. Lichtensteig verlor überraschenderweise gegen zwei andere Mannschaften. Auch die anderen Mannschaften schlugen sich hervorragend mit den Plätzen 8, 11, 13 und 19.

Dieses Jahr war zum ersten Mal auch eine junge Turnerin der Frauenriege 1 dabei. Wie immer ist es natürlich schwer bis sich so junge Mädels zurechtfinden. Wir haben das Problem aber einfach gelöst. Wir gaben sie in die Mannschaft von Max und Föns. Nach Anweisungen von Föns und Max wurde auch in dieser Gruppe super gespielt. Wir hatten auch schnell einen Übernahmen für diese Gruppe. Schneewittchen und die zwei Zwerge.

In Kaltbrunn angekommen ging es noch an die Bar des Männerchors. Nach mehreren Anläufen gelang es uns mehr oder weniger früh den Heimweg anzutreten. Wir waren froh, dass am Sonntag sehr schlechtes Wetter war. So kamen wir zu genügend Schlaf. Vielen Dank allen fürs Mitmachen und einen besonderen Dank an die Fahrer.

*Toni Müller*



## Spannende Disziplinen an der Meisterschaft

Markus Schatt, Beat Laib und Hansueli Wildhaber, diesen drei Männerriegler oblag die Verantwortung zur Organisation der internen Vereinsmeisterschaft Ausgabe 2017.

Schon zu Beginn des Abends, widerspiegelte sich einmal mehr die Prestige-Trächtigkeit dieses Anlasses, traten doch genau 30 Vereins-Mitglieder zu diesem interessanten Wettstreit an. Vorweg genommen: Ohne Kampfrichter → kein Wettkampf! Traditionsgemäss engagierten sich etliche Mitglieder unserer Seniorenriege mit voller Begeisterung als umsichtige und korrekte Schiedsrichter. Vielen Dank an alle Helfer!

Nun zum Wesentlichen! Alle 30 Teilnehmer teilten sich nach einem schweisstreibenden Einturnen von Martin Eberhard in zehn Gruppen auf. Diese Gruppen absolvierten mehr oder weniger im Turnus der Reihe nach die zehn zu absolvierenden Disziplinen. Das OK war sehr bestrebt, nebst Können und Glück auch die Geschicklichkeit zu belohnen. Dass



mit Beat Laib ein Beamter mit Schusswaffen-  
ausbildung für einen Teil der Disziplinen ver-  
antwortlich war, widerspiegelte sich an den  
Disziplinen Betäubungsmittelgewehr, Luftpis-  
tolen und Dart-Pfeil werfen deutlich. Der fah-  
rbare Untersatz in Form eines Co-Cart's war  
dann ganz klar das Metier von Hansueli! Dass  
Markus Schatt ein grosser Fan der Patrouille-  
Suisse sein muss, erkannte man an der Dis-  
ziplin Papierflieger falten und schießen. Da-  
neben durften natürlich auch Disziplinen mit  
Zielwerfen, zum Teil unter erschwerten Be-  
dingungen, nicht fehlen. Zu guter Letzt führte  
uns das Puzzle zusammensetzen «back to the  
roots», zurück in ein jeder Kinderstube!  
Als Belohnung und zum «cool down» nach so  
einem Nerven zerreisendem Wettkampf gab's  
dann noch mindestens 1 Spezi für Alle!

Herzlichen Dank an die Organisatoren für die  
originellen Disziplinen! Hoffentlich klappt es  
dann auch mit der Auswertung, dass ...

*Urs Hager*



## Restaurant - Pizzeria Brüggli

### Unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch – Freitag	09.00 – 22.30 Uhr
Samstag	11.00 – 22.30 Uhr
Sonntag	11.00 – 22.00 Uhr
Montag – Dienstag	Ruhetag

Für Anlässe öffnen wir auch an unseren  
Ruhetagen.

**Tel. 055 283 47 26**



## De Zanet AG

Strassenbau-Tiefbau  
8722 Kaltbrunn

Telefon 055 293 30 00  
info@dezanet-ag.ch

Ein Familienunternehmen – seit 1904

- Strassen, Parkplätze, Vorplätze
- Pflasterungen
- Umgebungs- und Aushubarbeiten
- Kanal- und Leitungsbau
- Bachverbauungen

**www.dezanet-ag.ch**

## Gemütlicher und kulinarischer Chlausabend

Traditionellerweise findet anlässlich des Chlausabends auch das Absenden der internen Jahresmeisterschaft statt. Aber, der Reihe nach! Wie die Jahre vorher, waren auch dieses Jahr wieder drei halbfreiwillige Mitglieder mit dem Auftrag betraut, den Chlausabend zu organisieren. Mit Güscht Scherzinger, Gody Goldiger und René Lendi waren nebst dem «höchsten» und dem «längsten» Mitglied unseres Vereines, auch noch der Verantwortliche für die entsprechende Lokalität, für die Organisation des Abends verantwortlich. Es konnte also quasi an Nichts fehlen! Einzig die originelle Tischdekoration und der Dessert wurden nur indirekt durch das OK gestellt! Herzlichen Dank an Trudi für Deine bewährten Dienste. Obwohl, an den liebevoll hergerichteten

Samichläusen konnten sich nicht alle Turner gleichermassen erfreuen, ereilte doch Marcel Lendi, Toni Zahner und Kurt Pfister das Schicksal, wegen farbiger Liedschatten an ihren Chläusen, den Chlausabend 2018 organisieren zu dürfen ...

Bevor wir allerdings zum gemütlichen Nachtessen Platz nehmen durften, hatten wir nach dem erwärmenden Glühwein auf dem OSZ-Areal, noch die Verschiebung zu Fuss auf verschiedenen Routen zur Schützenstube vor uns. Am Zielort des Abends angelangt, konnte sich jeder nach Herzenslust und entsprechendem Hunger mit fein zubereiteten Äplermagronen mit Apfelmus und «Böläschweizti» verpflegen.



Noch bevor es dann zu den feinen Dessert-Variationen übergang, schritten das OK der MR-Meisterschaft zur Erkürung des OK's der nächsten Ausgabe MR-Meisterschaft 2018 über. Auf wundersame Art und Weise schaffte es nebst Werni Rotach und Hampi Widmer auch unser fleissiges Mitglied Martin Eberhard in das Gremium, um der ehrenvollen Aufgabe nachzugehen ... An dieser Stelle, herzlichsten Dank an die Helfer der nächsten Anlässe! Nun, da endlich alle organisatori-

schen Aufgaben geklärt waren, fehlte noch das Rangverlesen der diesjährigen Ausgabe. Überraschenderweise konnte die Riege der Jüngeren in diesem Jahr alle drei Podestplätze für sich in Anspruch nehmen. Zum ersten Mal als Vereinsmeister konnte sich René Lendi, knapp vor Markus Müller und Toni Zahner ausrufen lassen. Herzliche Gratulation dem Sieger und allen anderen auf der Rangliste!

Schon bald nach dem Dessert lichteteten sich die Tische, so dass es für einmal früher Feierabend gab als auch schon an einem Chlausabend. Vielleicht fehlte dem Einen oder Anderen ein traditioneller Schluck Appenzeller, um die Stimmung etwas aufzuheizen ...

So oder so, ... ein weiterer gelungener Anlass war Geschichte! Herzlichen Dank an die Helfer des Abends!

*Urs Hager*



# HONDA

**Garage Stüssi Drive-in GmbH**

Uznacherstrasse 57

8722 Kaltbrunn

Tel.: 055 283 19 37

[www.stuessi-kaltbrunn.ch](http://www.stuessi-kaltbrunn.ch)



**Elektro- und Kommunikations-  
installationen  
Elektrofachgeschäft  
Elektrizität + Erdgas**

**Uznacherstrasse 4, 8722 Kaltbrunn  
Tel 055/293 33 93 Fax 055/293 33 99  
www.evk.ch evk@evk.ch**



Sie wünschen sich Räume zum Wohlfühlen? **055 293 40 60**



Ausstellung  
Küchen  
Umbauten  
Bäder  
Alles aus einer Hand

AKUBA GmbH  
Fischhausenstrasse 9a  
8722 Kaltbrunn  
055 293 40 60  
www.das-umbau-team.ch

# Zahner

Garten- & Landschaftsbau GmbH



8722 Kaltbrunn  
Tel : 055 283 48 93  
Nat: 079 633 58 03  
www.gartenbau-zahner.ch

# Hallenmeisterschaft der Faustballer

Es war wieder ein toller Anlass – die Seniorenmeisterschaft der Faustballer. Ich als Spielleiter würde sagen es ist noch ausgeglichener geworden als in den Vorjahren. Neu war auch eine junge Mannschaft aus Jona dabei, also jung, einige Spieler sind auch 40 Jahre alt geworden. Auch wenn diese Joner in den oberen Ligen gespielt haben, wurden sie von den Seniorenteams gefordert. Unter anderem haben sie gegen Kaltbrunn verloren und mussten einen Punkt gegen Benken abgeben.

Unsere beiden Teams Kaltbrunn und Benken, man könnte auch sagen Kaltbrunn 1 und Kaltbrunn 2, spielten gleich in der ersten Runde gegeneinander. Es resultierte ein Unentschieden 11:9 und 9:11. Die vielen Schlachtenbummler, die in Benken, Kaltbrunn und auch in Rüti waren, motivierten die Spieler enorm. Kaltbrunn konnte fünf Siege, drei Unentschieden und zwei Niederlagen verbuchen. Benken drei Siege, vier Unentschieden und drei Niederlagen.

Da wir einige Absenzen hatten, wurde für die Schlussrunde wieder Markus Züger angefragt um bei den Kaltbrunnern auszuhelfen. Die Mitspieler waren voll des Lobes über die tolle Leistung des Männerrieglers.

Das Turnier konnte wieder Rüti gewinnen, aber wie eng die Mannschaften beieinander waren stellte ich beim Einschreiben der Spielberichte fest, ein Satzverlust konnte die ganze Rangliste verändern.

1. Rüti	18 Punkte
2. Egg	17 Punkte
3. Jona 9	14 Punkte
4. Kaltbrunn	13 Punkte
5. Jona 8	12 Punkte
6. Benken	10 Punkte
7. Mönchaltorf	9 Punkte
8. Horgen	6 Punkte
9. Grüningen	5 Punkte
10. Uznach 3	+2 Punkte
11. Hittnau 3	-2 Punkte

Kurt Pfister



**Die beiden Teams von Kaltbrunn an der Schlussrunde in Rüti, leider ohne Markus Züger.**

www.benken-krone.ch



typisch Chronä!

...Frisch, Fromm,  
Fröhlich, Frei & Food!



**Chronä Bänggä**

Restaurant, Bistro & Bar  
055 293 53 23 • info@benken-krone.ch

**elmer**  
GERÜSTBAU



JANAHOFSTRASSE 22  
8722 KALTBRUNN  
elmer.geruestbau@bluewin.ch

**RU=GG**

K A L T B R U N N

WERTE MIT HOLZ



**WYRSCH TREUHAND AG**

8722 Kaltbrunn

Tel. 055 293 26 26

info@wyrschtreuhand.ch

www.wyrschtreuhand.ch

Wildbrunnstrasse 3

Fax 055 293 26 29

*Seit 1980 in Ihrer Region*

# KONRAD JUD

BAUSPENGLEREI  
SANITÄRE UMBAUTEN  
WASSERLEITUNGSBAU

8722 Kaltbrunn - Tel. 055 283 19 13 - Fax 055 283 48 59 - koni.jud@bluewin.ch



- Innenausbau
- Umbau
- Treppen
- Türen
- Terrassenböden
- Bodenbeläge
- Einbauschränke
- Tische / Eckbänke
- Insektenschutz

Telefon 055 283 12 44  
Fax 055 283 44 24  
Natel 079 423 39 88

**Peter Vögeli-Beerli**  
**Uznacherstrasse 1**  
**CH-8722 Kaltbrunn**

[www.voegeli-markt.ch](http://www.voegeli-markt.ch)

Detaillist mit  
**MIGROS**  
Produkten

**Rest. Löwen**



**8722 Kaltbrunn**

**Partyraum für 60 Pers.**  
**Saal für 100 Pers.**

**Fam. Andreas + Vreni Bachmann**  
**MUSIK - STUBETE:**  
**Jeden 2.Samstag**  
**14:00 - 18:00Uhr**

TEL: 055 / 2831593  
[info@loewen-kaltbrunn.ch](mailto:info@loewen-kaltbrunn.ch)  
[www.loewen-kaltbrunn.ch](http://www.loewen-kaltbrunn.ch)

# ***Jahresprogramm 2018 STV Kaltbrunn***

12. + 13.	Januar	21. Hallenfussballturnier
13.	Januar	Faustballturnier und Metzgete, MR
14.	Januar	UBS Kids Cup Team Jona, JUKO
11.	Februar	Fasnachtsumzug Kaltbrunn
16.	Februar	Hauptversammlung, FR/TR
17.	Februar	Interner Wettkampf, GETU
24.	Februar	Gymotion Zürich, MR
24. + 25.	Februar	GETU Weekend
02.	März	Hauptversammlung, MR
07.	März	Regionales 3-Spieltturnier Uznach, MR / FR/TR
10.	März	Hauptversammlung, AR
10.	März	HV Turnerinnenvereinigung St. Gallen, FR/TR
17. + 18.	März	Ski- und Wanderweekend Disentis, MR
17. + 18.	März	Skiweekend Lenzerheide, FR/TR (DR)
24.	März	GETU Tag Linth Benken
26.	März	Oster-OL, FR/TR
07.	April	Gruppenmeisterschaft Nationalturnen Kaltbrunn, NTR
21.	April	2. Federi-Cup im Faustball, MR
21.	April	Toggenburger GETU-Meisterschaft
28.	April	Vereinsmeisterschaft, AR
05.	Mai	Kaltbrunner Spiele, FR/TR / AR
12.	Mai	Glerner Jugendturnfest Mollis, JUKO
26.	Mai	See Gaster Cup Jona, JUKO
02.	Juni	Kant. Sport Fit Tag Niederwil, MR / FR/TR(FR1)
02.	Juni	Schweizerischer Jugendnationalturntag Ufhusen, NTR
03.	Juni	Gotthard Cup Altdorf, GETU
09.	Juni	KMV Grabs, AR / FR/TR(DR)
09.	Juni	Mittelländisches Turnfest Münchenbuchsee, FR/TR(TR)
09.	Juni	Nationalturntag LU/OW/NW Hochdorf, NTR
16.	Juni	Einzelturnen SZ Kantonturnfest Buttikon, AR
16.	Juni	Verbandsturnfest Luzern Hochdorf, FR/TR(TR)
16.	Juni	Zentralschweizer Nationalturntag Reichenburg, NTR
23.	Juni	TG Nationalturntag Romanshorn, NTR
23. + 24.	Juni	SZ Kantonturnfest Buttikon, AR / FR/TR(DR)
23. + 24.	Juni	Kreisturnfest Brugg/Zofingen, MR
30./01.	Juni/Juli	TG Kantonturnfest Romanshorn, AR / FR/TR(DR)
07.	Juli	Hochzeit Evelin Arnold und Stefan Graf
08.	Juli	Zürcher Kantonal Niederhasli, GETU
11.	August	32. Bogmencup, AR

- |           |           |  |
|-----------|-----------|--|
| 11.       | August    | Aargauer Nationalturntag Beinwil, NTR                |
| 17.       | August    | Triathlon, AR  |
| 17. + 18. | August    | Bergwanderung, MR                                    |
| 25.       | August    | Turnfahrt, FR/TR                                     |
| 26.       | August    | Appenzeller Meisterschaft Teufen, GETU               |
| 01.       | September | Nationalturntag SG/AP/GL Eschenbach, NTR             |
| 01.       | September | Kantonalmeisterschaft Wattwil, GETU                  |
| 02.       | September | Leichtathletikmeisterschaft (LAMJU) Balgach, JUKO    |
| 07.       | September | Herbstversammlung, AR                                |
| 08.       | September | SM Nationalturnen Alterswilen, NTR                   |
| 15.       | September | Schweizermeisterschaft Steinstossen Elgg ZH, AR, NTR |
| 15.       | September | Kantonales Jugendturnfest Benken, JUKO               |
| 22. + 23. | September | Turnfahrt, AR  |
| 10. + 11. | Oktober   | Festwirtschaft Kaltbrunner Jahrmarkt AR / FR/TR / MR |
| 27.       | Oktober   | SM Turnerinnen Mannschaft Winterthur, GETU           |
| 02. + 03. | November  | Toggenburger Spieltag, Bazenheid, MR / AR / FR/TR    |
| 17.       | November  | SM Turnerinnen Einzel Dietikon, GETU                 |
| 24. + 25. | November  | SM Team Aerobic Frauenfeld, FR/TR (DR)               |
| 03.       | Dezember  | Chlausobig, FR/TR / JUKO Mädchen                     |
| 04.       | Dezember  | Chlausobig, MR                                       |
| 07.       | Dezember  | Chlausobig, AR / JUKO Knaben                         |

GETU = Geräteturnen

AR = Aktivriege

MR = Männerriege

NTR = Nationalturnen

FR/TR = Frauen- und Töchterriege



**Bodenbeläge**

**Max Schneck**

**Gasterstrasse 37**

**8722 Kaltbrunn**

**079 216 64 03**

**Parkett Laminat Teppich Kork**

## Ab in die vierte Klasse mit dem Vorstand, TK und den Leitern der Aktivriege

Traditionell gibt es bei der Aktivriege jedes Jahr ein Leiter- und Vorstandessen. Wenn man die Agenda im 2016 jedoch gut angeschaut hat, konnte man aber weit und breit Keines finden. Am 18. November war es nun aber wieder so weit. Pünktlich um 16.30 Uhr trafen sich 22 Turner und neun weibliche Begleitpersonen bei der Mehrzweckhalle. Nach einem feinen Schluck Weisswein fuhren wir mit zwei Bussen und einem PW nach Teufen im Appenzellerland.

Im «Schnuggebock» angekommen, ging es bereits ins Klassenzimmer aus dem letzten Jahrhundert. Die Schulglocke klingelte und wir lernten unsere Lehrerin, Frau Messerli, kennen. Jeder der Schüler und Schülerinnen erhielt einen neuen Namen und als erstes mussten im Schulheft alle Namen fein säuberlich in «Schnüerlischrift» eingetragen werden. Kugelschreiber gab es natürlich noch nicht und die

Füllfeder, sowie das Tintenfassli im Schulbank machte die Aufgabe auch nicht gerade leichter. Dass der Schulunterricht nicht ganz so streng sein wird, wurde allen klar, als sie die Gläser im Schulbank entdeckten. Damit man nicht verdursten musste, konnte nun das erste Mal ein Getränk geholt werden. Anschliessend wurde die Restensuppe in einem grossen Topf vorbeigebracht und einige der «Goffä» wurden mit dem Schöpfen beauftragt. Der Abend ging dann sowohl kulinarisch, mit Suppe, Hauptgang und Dessert sowie schultechnisch mit Rechenaufgaben, Vorlesen, Singen und einer kurzen Schulreise weiter. Natürlich durfte am Schluss der Appenzeller, sowie ein Klassenfoto nicht fehlen.

Nach dem strengen Schultag ging es schon bald einmal auf den Rückweg nach Kaltbrunn. Einigen machte der ungewohnte Schulalltag so zu schaffen, dass sie bereits nach Hause





mussten, andere liessen den Abend bei einem oder mehreren Drinks in der Bluebar noch ausklingen. Es war wieder ein unterhaltsames Leiter- und Vorstandssessen und ich freue mich bereits auf das Nächste.

*Noldi*



**GARAGE Brunner**



Thomas Brunner  
Fischhausenstrasse 8a  
8722 Kaltbrunn

055/ 283 34 83  
info@brunnergarage.ch  
www.brunnergarage.ch

*Classic Parts Stützpunkt*



**VW SEAT**  
**Audi ŠKODA**



**stop+go**

Ihr Auto. Unsere Kompetenz.



## Ihre Partnerschaft, die Vertrauen schafft.

Christian Gredig, Privatkundenberater Individual,  
macht für unsere Kunden in Kaltbrunn den Weg frei.

Raiffeisenbank Benken  
Geschäftsstelle Kaltbrunn

Telefon 055 293 35 35  
[www.raiffeisen.ch/benken](http://www.raiffeisen.ch/benken)  
[benken@raiffeisen.ch](mailto:benken@raiffeisen.ch)

Weiter finden Sie uns in:  
Benken – Gommiswald – Uznach

**RAIFFEISEN**

## **Wieder tolle polysportive Leistungen der Kaltbrunner Turner**

Auch in der zweiten Jahreshälfte zeigten verschiedene Turnerinnen und Turner wieder tolle Leistungen an Läufen und Bikerennen.

### **Fünf Turner glänzten beim Greifenseelauf vom 17. September mit teils tollen Zeiten**

Nicht weniger als 5 Turner reisten nach Uster und gingen in drei Kategorien an den Start. Sehr gute Resultate wurden auf der Halbmarathonstrecke über 21.1 km erzielt. Allen voran Macek Stüssi, der seine persönliche Bestzeit um über 10 Minuten(!) verbesserte und in der hervorragenden Zeit von 1.31.41 Std. ins Ziel kam. Aber auch der 20-jährige David Raymann glänzte in einer Zeit von 1.37.49 Std. und überquerte die Ziellinie winzige 12 Sekunden vor dem Routinier Bruno Steiner. Martin Mettler entschied sich wiederum für die 10km-Strecke und erzielte eine gute Zeit von 47.48.6 Min. Mit Patrik von Aarburg war auch in der Fun-Kategorie ein Kaltbrunner Turner am Start. Er bewältigte die 5.5km Strecke in 28.56.3 Min. Eine super Leistung gelang der für die LG Benken startenden Sina Ziegler, welche auf der 10km Strecke in der Kategorie U18 mit einer Zeit von 42.55.4 Min. den glänzenden 3. Podest-Rang erkämpfte!

### **Auch das Iron Bike Rennen in Einsiedeln wusste drei Turner anzulocken**

Bereits zum 17. Mal nahm Urs Hager beim traditionellen Iron Bike Rennen vom 24. September teil. Er bewältigte die 101 km lange und 1500m Höhendifferenz aufweisende Strecke in der super Zeit von 6.08.40 Std. Nicht überraschend war Ivo Hager noch schneller unterwegs, denn bei ihm stoppten die Uhren

bereits bei 5.41.22 Std. womit er seine tolle Form einmal mehr bewies. Auch Peter von Aarburg zeigte mit einer Zeit von 2.53.44 Std. auf der 53km-Strecke an, dass er noch mit vielen jungen Fahrern mithalten kann.

### **Starke Leistungen von Willi Zahner mit dem Höhepunkt am «New York City Marathon»!**

Bereits in der ersten Jahreshälfte hatte Willi Zahner angedeutet, dass er es bestens versteht, sich seriös auf ein Ziel vorzubereiten. Das erfolgreiche Abschneiden beim Marathon-Debut vom 9. April in Zürich bestätigte dies. Für die zweite Jahreshälfte lautete das Ziel ganz klar: Teilnahme am berühmtesten aller Marathonläufe, nämlich jenem in New York City am 5. November!

*Bevor es aber so weit war, bestritt Willi noch folgende Vorbereitungsläufe:*

19. August am Engadiner Sommerlauf über 25km in einer Zeit von 2.13.22 Std.

1. Oktober am Pfäffikerseelauf über 12.2 km in einer Zeit von 58.06 Min.

14. Oktober am Hallwilerseelauf über die Halbmarathonstrecke von 21.1 km in 1.45.48 Std.

22. Oktober beim Schlosslauf in Rapperswil über 10 km in einer Zeit von 45.30.7 Min.

Zwischen diesen Läufen feierte Willi seinen runden Geburtstag, bevor der Fokus dann ganz dem New York City Marathon galt. Wie er diesen mit seinem Kollegen Marcel Roos erlebt hat, schildert Willi im folgenden Erlebnisbericht gleich selber.

*Güschel Scherzinger*

## Einmalige Erlebnisse am 47. New York City Marathon

Am 5. November 2017 war der Wecker in New York auf 04.30 Uhr gestellt. Dass es sich nicht um einen normalen Tag handeln würde zeigte sich bereits daran, dass mein Zimmerkollege Marcel Roos und ich den Wecker nicht gebraucht hätten. Unsere Nervosität weckte uns frühzeitig. So bestiegen wir um 05.00 Uhr den Bus, welcher uns zusammen mit den Anderen unserer Reisegruppe ins Startgelände auf Staten Island fuhr. Für die Anfahrt der über 50'000 Teilnehmer/-innen waren total 800 Busse und mehrere Fähren im Einsatz. Dank unserer frühen Anreise konnten wir die Sicherheitskontrollen problemlos passieren und uns im grünen Bereich des riesigen Startgeländes ein Plätzchen für die nächsten gut vier Stunden suchen. Aufgrund der Farbe war vorgegeben, von welcher Auffahrt zur Brücke man schlussendlich starten durfte. Die total über 12'000 Helfer,

welche für den NYCM im Einsatz standen, leisteten auch hier beste Arbeit. Kaffee, Tee, Wasser, Gatorade, Bagels, Bananen und Gels waren überall kostenlos erhältlich. Generell kann ich den Organisatoren ein Kränzchen winden. Zwischendurch gaben wir unseren Bag für den Transport ins Zielgelände auf und stellten uns in die Schlange vor eines der 1'700 Toi-Toi's. Da es anfangs November auch in New York kalt ist, hatten wir genügend (alte) warme Kleider dabei, welche wir dann kurz vor dem Start in die bereitgestellten Boxen oder an den Strassenrand warfen. Diese Kleider werden jeweils Wohltätigkeitsorganisationen zur Verfügung gestellt. Falls nun jemand in New York dem alten, hellblauen Turnverein Trainer begegnen sollte, weiss er/sie jetzt warum ... Viktor Röthlin, unser Reisebegleiter, stellte sich noch für letzte Selfies zur Verfügung und versuchte uns unsere Nervosität mit wertvollen Tipps zu nehmen. Dann ging es endlich los. Wir waren in die 2. Startwelle eingeteilt. Dank der Zuteilung in den Sektor A konnten wir um 10.10 Uhr recht flüssig loslaufen. Aufgrund der Farben (3), Wellen (4) und Sektoren (6) kann man erahnen was für eine Organisation notwendig ist um über 50'000 Läufer/-innen innerhalb gut einer Stunde auf die Strecke loszulassen. Von Staten Island ging es über die berühmte Verrazano Narrows Bridge nach Brooklyn, Queens, Manhattan, Bronx bis zum Ziel im Central Park. Was ich auf diesen 42,195 Kilometer bzw. 26,219 Meilen erlebte werde ich nie vergessen. Fast auf der ganzen Strecke jubelten uns die Zuschauer frenetisch zu. Es spielten Bands und an anderen Orten liessen DJ's die Boxen



dröhnen. Ein richtiges Volksfest. Der Höhepunkt war der Abgang von der Queensboro Bridge in die First Ave. Dort standen die Zuschauer dicht gedrängt in mehreren Reihen hinter den Absperrungen und feuerten uns Sportler/-innen an. Bis zu diesem Zeitpunkt fühlte ich mich ausgezeichnet und war gut unterwegs. Ab Kilometer 32 liessen meine Kräfte langsam nach und das Leiden begann. Da half es auch nicht mehr wirklich, dass wir auf den letzten Kilometern die Willi's Bridge überquer-

ten. Ich kämpfte, oder soll ich besser schreiben, schleppte mich durch den Central Park ins Ziel. Stolz nahm ich die schöne Medaille entgegen und ging weiter zum Kleiderdepot, wo kurze Zeit später auch Marcel eintraf. Wir freuten uns beide sehr, dass wir den NYCM erfolgreich unter vier Stunden absolviert hatten. Ich kann die Teilnahme am NYCM allen Laufbegeisterten nur empfehlen. Es ist ein einmaliges Erlebnis!

*Willi Zahner*

## **Zum «Dessert» noch eine sehr schnelle Zeit am «Frauenfelder» vom 19. November!**

Trotz der Strapazen am New York City Marathon nahm Willi Zahner wiederum beim Halbmarathon mit Start in Wil SG und dem Ziel in Frauenfeld TG teil. Die persönliche Bestzeit von 1.37.04 Std. zeigte, dass die Topografie doch einiges «angenehmer» war als auf den hügeligen Strassen und Brücken in New York

City. Eine sehr beachtliche Leistung zeigte wiederum Willis Bruder Fredy Zahner, welcher den «Heimvorteil» nutzte und die Ziellinie in Frauenfeld nach einer Zeit von 1.26.22 Std. überquerte.

*Güscht Scherzinger*



SÜSS ODER SUUR?  
*Gabriel*  
HIMMLISCH GUT

BÄCKEREI | KONDITOREI | CAFÉ

## **40 Jahre Festwirtschaft beim Viehmarkt – eine wahre Erfolgsgeschichte!**

Seit 1977 finden der Stieren- der Vieh- und auch der Maschinenmarkt auf der Grünhofwiese statt. Und seit der ersten Ausgabe wechseln sich verschiedene Vereine mit der Führung der Festwirtschaft hinter dem EW turnusgemäß ab. Was im Oktober 1977 mit sehr einfacher Infrastruktur durch den Turnverein begonnen hatte, ist inzwischen zu einer Grossveranstaltung mit bester Infrastruktur geworden.

### **Der Grund für den Wechsel von der Hauswiese auf die Grünhofwiese war der OSZ-Bau**

Bis zum Jahrmarkt 1976 fand der Viehmarkt jeweils auf der Hauswiese statt. Mit dem Baubeginn des Oberstufenzentrums musste für den Stieren- und Viehmarkt ein neuer Standort gesucht werden. Dieser wurde dann mit der Grünhofwiese gefunden, welche sich bestens eignen sollte. Ein Problem stellte sich noch: Wo können die Bauern, Viehhändler und Marktbesucher ihren Hunger und Durst stillen? Vom alten Standort aus waren die Restaurants viel näher gelegen, allen voran das Rest. Dorfbrücke, in welchem jeweils Hochbetrieb herrschte.

### **Am 16. Juni 1977 erklärte sich der Vorstand des Turnvereins bereit für die Premiere**

An der Vorstandssitzung vom 16. Juni gab der damalige Präsident Köbi Huber bekannt, dass er von Gemeinderat Toni Rüegg ein Schreiben bekommen habe betreffend Festzelt beim Viehmarktplatz. Diese Nachricht stiess im Vorstand auf allgemeines Interesse, sodass Köbi eine positive Stellungnahme zurücksenden konnte. Abzuwägen galt es noch die Grösse des Festzeltes.

An einer weiteren Vorstandssitzung vom 1. September war der Jahrmarkt wieder als Thema traktandiert. In diesem Protokoll sind folgende vom Gemeinderat gemachte Hinweise und Vorschriften aufgeführt:

«Der Standort der Festhütte befindet sich unmittelbar hinter dem EW. Das Zelt darf maximal 100–120 Sitzplätze beinhalten. Die Verkaufszeiten sind wie folgt festgelegt: Mittwoch von 6.00 Uhr früh bis mittags 12.00 Uhr. Donnerstag von 6.00 Uhr bis nachmittags 3.00 Uhr. Menüs dürfen wir keine servieren. Die Servelats, Bratwürste und den Schinken müssen wir verständlicherweise von den Metzgereien



Hager oder Weber beziehen. Die Getränke wird uns Rüegg Josef liefern. Die Organisation der Festwirtschaft übernimmt in verdankenswerter Weise Ernst Pletscher, denn er ist nach Meinung aller Versammelten der dieser Aufgabe am besten Ausgewiesene. Mit dieser Zusage hofft er natürlich auf rege Unterstützung aller Aktiven und auch der Frauenriege. Als Bauchef wird Fredy Scherzinger bestimmt. Er hat die Aufgabe nach einem geeigneten Festzelt umzusehen. Am besten ist es, wenn er sich einmal bei Willi Giger, Rufi erkundigt. Die Bestuhlung wird uns wahrscheinlich der Schwingerverband zur Verfügung stellen. Den Erlös der ganzen Veranstaltung werden wir mit den Frauen teilen. Für eine Besprechung betreffend Getränk versammeln wir uns nächsten Mittwoch um 22.00 Uhr im Restaurant Rössli. Eingeladen ist der ganze Vorstand, die Anwesenden der Mittwoch-Turnstunde und zwei bis drei Vertreterinnen der Frauenriege.»

### ***Episoden von der Premiere im Oktober 1977***

Diese teils zum Schmunzeln anregenden Zeilen aus dem Protokoll, verfasst vom gleichen Autor wie dieser Bericht..., zeigen, dass die Vorbereitungszeit für die Premiere sehr kurz war. Deshalb musste eine Besprechung gar auf 22.00 Uhr (nach der Turnstunde) angesetzt werden. Ob die Vertreterinnen der Frauenriege begeistert gewesen waren, kann ich nicht mehr bestätigen ... Andere Begebenheiten sind mir noch präsenter. Ein geeignetes Festzelt für 100–120 Personen wurde nicht gefunden. Schliesslich wurde mit Unterstützung von Dachdecker Josef Küng ein Provisorium errichtet, welches aber dem Föhnsturm nicht standhielt und wieder aufgebaut werden musste. Viel zu reden gab die erstmalige Führung der Festwirtschaft durch Dorfvereine vor allem bei den Wirten. Daher wollten es einige genau

wissen und machten einen Kontrollgang hinter dem EW. Wie genau schlussendlich die Schliessungszeiten um mittags 12.00 Uhr respektive nachmittags um 15.00 Uhr eingehalten wurden, kann ich, notabene nach 40 Jahren, nicht mehr genau sagen. Diese «Angst» vor Umsatzeinbussen in den Dorfrestraurants dürfte in der Zwischenzeit längst verfliegen sein... In bleibender Erinnerung ist bei mir noch die Tatsache, dass das Grillieren damals fest in Frauenhänden war. Am Können von Martha Hautle und Sophie Müller gab es für uns junge Turner kein Vorbeikommen ... Nach der erfolgreichen Premiere interessierten sich verständlicherweise weitere Vereine für diesen Anlass. Zu diesen gehörten auch der Männerchor, welcher aus diesem Grund ein Festzelt anschaffte, das dann auch die andern Vereine mieten konnten. Dies nutzte im Jahre 1982 auch der Turnverein, welcher die Führung der Festwirtschaft nun offiziell mit der Frauen- und Töchterriege aufteilte. Auch wenn damals der Umsatz nur knapp über Fr. 10'000.– lag, so bleibt mir als Zuständiger für den Getränkenachschub noch folgende eindruckliche Zahl in Erinnerung. Nachdem es am Mittwoch noch geschneit und deshalb literweise Kaffee-Schnaps (aber noch kein Zwetschgen und schon gar keine Fröschli ...) getrunken wurde, schien am Donnerstag bei sehr angenehmen Herbsttemperaturen die Sonne. Dies veranlasste die Marktbesucher, nicht weniger als 120 Harassen Bier (0.58l-Flaschen) zu trinken ...!

### ***Bessere Infrastruktur und andere Ess- und Trinkgewohnheiten***

Ab dem Jahr 1982 führten die Aktivriege und die FR + TR alle drei Jahre gemeinsam die Festwirtschaft, ganz nach dem Motto: Geteilter Aufwand – geteilter Ertrag. Inzwischen haben auch andere Vereine «fusioniert» und damit

aufgezeigt, dass es gemeinsam viel besser geht. Nachdem «das Zelt aufstellen» dank der Benutzung der Infrastruktur vom EW schon lange der Vergangenheit angehört, hat sich die Situation mit einem weiteren überdachten Anbau nochmals verbessert. Als erste Vereine kamen am Jahrmarkt 2017 die SVKT-Turnerinnen und der Skiclub in den «Genuss» der neuen Räumlichkeiten. Diese beiden Vereine, welche die Festwirtschaft zum zweiten Mal gemeinsam führten, verstanden es glänzend, die vorhandene Infrastruktur praktisch einzurichten, sodass sich sowohl die vielen Besucher als auch die fleissigen Helfer sehr wohl fühlten. Im Gegensatz zu den Anfangszeiten, wo kein Menu angeboten werden durfte, schreibt die Marktkommission seit einigen

Jahren ein Solches vor. In der Zwischenzeit ist das Menu über die Mittagszeit nicht mehr wegzudenken, denn nur so können Verpflegungs-Engpässe einigermaßen vermieden werden (Pommes lassen grüssen ...). Auch die Wünsche nach heissen Getränken haben sich in den 40 Jahren immer wieder verändert. Wurden anfangs nur Kaffee Lutz (Chrüter und Obstbranntwein) konsumiert, führten später der «Zwetschgen-Lutz» und neuerdings die «Fröschlis» die Hitliste an. Am kommenden Jahrmarkt vom 10./11. Oktober 2018 sind wieder die Aktivriege und die FR+TR im Einsatz. Die Turnerfamilie freut sich jetzt schon auf die neue Herausforderung bei schönem Herbstwetter.

*Güschl Scherzinger*



Am 12. und 13. Januar 2018 findet das HFT bei uns bereits zum 21igsten Mal statt. Sei auch du dabei und lass dir dieses Turnier nicht entgehen.

***Die beiden Spieltage werden wie folgt aufgeteilt:***

*Freitag, 12. Januar ab ca. 18.30 Uhr:*

***Senioren und Mixed***

*Samstag, 13. Januar bis ca. 16.00 Uhr:*

***Schülerturnier***

*Samstag, 13. Januar ab ca. 16.00 Uhr:*

***Aktive und Damen***

***Auch Besucher und Besucherinnen sind herzlich willkommen:***

Die Galerie und die Bühne des Kupfentreffs sind offen um die Spiele live zu verfolgen und die Spieler/innen anzufeuern und zu motivieren.

Im Foyer bieten wir euch während dem Turnier feine Menüs, Snacks und diverse Getränke an.

Es würde uns überaus freuen wenn wir auch dich hier antreffen.



20. & 21. OKTOBER 2017  
TURNERCHRÄNZLI KALTBRUNN

## ***Viele positive Eindrücke zum Turnerchränzli 2017***

Einmal mehr bot das Turnerchränzli des STV Kaltbrunn viele Höhepunkte und sorgte in der regionalen Presselandschaft für viele positive Schlagzeilen. Die 15 nominierten Filme wurden durch die vielen Leiterinnen und Leiter hervorragend interpretiert und auf der Bühne präsentiert. Besondere Erwähnung fand die von Susi Schneider und Martha Keller einstudierte Vorführung der Frauen2 zum Thema »Charlie Chaplin«. Da kann man nur sagen: Gelernt ist gelernt, super!

### ***Vielseitigkeit und die grosse Anzahl Turnerinnen und Turner auf der Bühne***

Eine grosse Stärke der Ausgabe 2017 unter dem Motto «Golden Awards» war einmal mehr die grosse Vielseitigkeit und die vielen Mitwirkenden auf der Bühne. Auch war es wieder sehr eindrücklich, welcher Aufwand vom Leiterteam teils betrieben wurde. Sehr viel wurde in die Kulissen und Bühnenbilder investiert. Aber auch auf das Outfit und die Maske wurde grossen Wert gelegt. Ich denke da an die Vorführung der Getu Kids+Getu klein zum Thema «Trolls». Auf jeden Fall war es kein leichtes Spiel, die Kinder auf der Bühne zu erkennen ...! So wie mir ging es offenbar noch anderen Besuchern.

### ***Initiatives Führungsquartett glänzte mit tollen Ideen***

Mit Iris Danuser als OK- Präsidentin und Priska Landolt als Verantwortliche für das grosse Leiterteam standen zwei routinierte Turnerinnen an der Spitze des Turnerchränzlis. Sehr



erfreulich, dass mit Nicole Cavicchiolo und Luca Kuster zwei junge Turner die Verantwortung für das Drehbuch mit dem Zwischenprogramm übernahmen. Ebenfalls bestens in Szene setzten sich die Moderatoren Jlenia Gunziger und Andreas Meier, die weiteren Schauspieler Manfred Brunner, Sefan Graf, Michèle Schneider, Simon Müller und Luca

Kuster. Für den «Lacher des Abends» sorgten Manfred und Stefan bei der letzten Aufführung, als sich diese beiden selber zum Lachen brachten. Scheinbar wurde die Übersetzung vom «Deutschen» ins «Englische» doch etwas übertrieben ...

### **OK-Schlussitzung mit verdientem Essen für alle 50 Funktionäre**

Die Schlussitzung mit anschliessendem Essen bildete auch diesmal einen würdigen Abschluss. Die Sitzung dient jeweils auch, um Positives und Negatives aufzuzeigen sowie Anpassungen für das kommende Turnerschänzli 2019 zu machen. Sehr beeindruckend einmal mehr, wie viele Funktionäre, vor allem Leiterinnen und Leiter, für die Ausgabe 2017 im Einsatz standen.

Gespannt und mit Optimismus dürfen wir in die Zukunft blicken. Bereits haben sich zwei Turner mit tollen Ideen und vollkommen neuen Visionen gemeldet. Ob diese umgesetzt wurden, wissen wir spätestens in zwei Jahren. Zum Schluss noch diese Frage: Wie merkt man, dass man älter wird? Antwort: Wenn man plötzlich der älteste Mann auf der Bühne ist! So geschehen dem Schreibenden dieses Artikels ...

Weitere Fotos wie immer unter:  
[www.stvkaltbrunn.ch](http://www.stvkaltbrunn.ch)

Güsch Scherzinger



# ***Voranzeige Faustballturnier***

## ***2. Federi-Cup Kaltbrunn***

### ***Samstag 21. April 2018***



Die Faustballriege organisiert ihr 2. Faustballturnier  
auf der Sportanlage in Kaltbrunn.

Wieder in den Kategorien Plausch- und Liga-Mannschaften.

Wir freuen uns auf viele Schlachtenbummler und Teams



# Noch 524 mal schlafen bis ... ETF Aarau 2019

Bei mir ist der ETF-Virus spätestens am 20. September 2017 definitiv ausgebrochen. An diesem Abend stand die alljährliche Präsidenten- und Leiterkonferenz in Wattwil auf dem Programm. Zum Thema ETF 2019 in Aarau orientierte kein Geringerer als der Gesamtwettkampfleiter Thomas Jäger, welcher nach 2013 in Biel auch am kommenden ETF diese grosse Herausforderung in Angriff nehmen wird. Mit seiner Sprachgewandtheit und seinem enormen Fachwissen hatte er die anwesenden Funktionäre im Nu erobert. Die Vorbereitungen sind schon fast zwei Jahre vor dem Anlass so weit fortgeschritten, dass sämtliche Wettkampf- und Festplätze präsentiert werden konnten. Zum grössten Breitensportanlass werden im Aarauer Schachen etwa 70'000 Turnende, darunter viele Jugendliche, erwartet!

## **Erinnerungen an das ETF 1972 in Aarau werden wach ...**

Nach genau 47 Jahren wird das Eidgenössische Turnfest wieder in der «Turner-Hauptstadt» Aarau durchgeführt. Denn in Aarau wur-



de der damalige ETV, heute STV, im Jahre 1832 gegründet und seit den Anfängen ist das Zentralsekretariat immer dort beheimatet. Auf das ETF 1972 angesprochen kommen immer wieder lustige Episoden von den damaligen Teilnehmern ans Licht. Auch in der Männerriege Kaltbrunn hat es einige Turner dabei, welche vor 47 Jahren mit der Aktivriege im Einsatz waren. Eigentlich kann man nur hoffen, dass diese ein wenig «Heimweh» bekommen und sich für einen Start im Vereinswettkampf 55+ entscheiden können ...! Übrigens: Das Fest findet in der Zeit vom 13.-23. Juni 2019 statt.

## **SATUS und der SVKT Frauensportverband definitiv Partnerverband beim STV**

Schon seit einigen Jahren werden bei den vier Breitensportverbänden STV, Sport Union, Satus und SVKT intensive Gespräche geführt für ein organisatorisches Zusammenrücken. An den schweizerischen Versammlungen der Verbände SATUS und SVKT haben sich die Delegierten fast einstimmig für einen Beitritt zum STV entschieden. Die definitive Aufnahme erfolgte dann an der STV-Versammlung im Oktober 2017. Diese beiden Verbände besitzen den Status eines Kantonalverbandes (z.B. SGTV), können aber weiterhin ihre eigenen Anlässe und vor allem auch ihr Kurswesen pflegen.

Güsch Scherzinger

# Regenbogenpresse

## **Zwei Kaltbrunner und zwei Benkner**

Was ist die erste Reaktion eines Aktivrieglerts als ihm vier Vereinskollegen begegnen von denen zwei mit nacktem Oberkörper daherlaufen? «Iueged emol do, zwei Chaltbrunner und zwei Benkner!»

## **Zum Glück ist Erlach so weit weg ...**

... dachte sich so mancher Turner der Aktivriege, der auf der Hinfahrt zum Turnfest noch ein bisschen Schlaf brauchte. An was das wohl lag? Eins ist klar W.Z. aus K. konnte nichts dafür.

## **Affe mit Leib und Seele**

Mit der Planet der Affen haben die Leiter der Chränzlinummer genau den richtigen Film ausgewählt. Einige Turner der Aktivriege blühten bei dieser Chränzli-Nummer so richtig auf, so dass sie es nicht lassen konnten sich auch neben den offiziellen Proben «affig» zu benehmen.

## **Es ist ein Skandal!**

... mit diesen Worten beschwerte sich ein Mitglied des STV Kaltbrunn in der öffentlichen Tagespresse darüber, dass die Türen der Turnhallen während den Herbstferien zeitweilig geschlossenen blieben. ... scheint so, als hätte der Entsprechende selbst niemals Ferien zur Erholung vom alltäglichen Trott nötig. ... oder ist man da schon so etwas wie festgefahren? ...

## **Auch Staubsauger haben ihre Tücken ...**

Dies musste kürzlich eine weitere Turnerin schmerzlich erfahren. Aber eben, sie hat ja einen sehr hilfsbereiten Mann, und wie sagt man doch so schön: Not macht erfinderrisch ...!

## **Auch der Helfer in der Not konnte die Niederlage nicht verhindern ...**

Gelernt ist gelernt. Diese Eigenschaft traf kürzlich auf einen Turner und sehr erfolgreichen Biker zu, welcher beim FC Uznach in die Bresche sprang, um den Personalengpass zu überbrücken. Doch auch er konnte eine weitere Niederlage der zweiten Mannschaft trotz guter Leistung nicht verhindern.

## **Bruno – Jakob – Isidor ...**

Wer damit gemeint ist, schaut mal die Adresse auf dem Einzahlungsschein eines bekanntesten Restaurants in Kaltbrunn genau an ...

## **Nacht-OL brachte einige Fakten zu Tage ...**

Sehr knifflige Aufgaben hatten am 28. November die Mitglieder der jüngeren Männerriege zu lösen. Die als Nacht-OL angekündigte Turnstunde führte die in Zweiergruppen startenden Turner in verschiedene Stuben von bekannten Turnerfamilien. Ihre Aufgaben bestanden darin, in kurzer Zeit möglichst viel über die besuchte Turnerin zu erfahren, ohne aber die anschliessenden Fragen vom Organisator zu kennen ... Beim anschliessenden Umtrunk im Foyer (Faustballmeisterschaft) entwickelten sich sehr interessante Gespräche. Während ein Turner erwähnte, dass er wegen der anwesenden Kinder nicht «alles» (was das auch immer heissen sollte) fragen konnte, ging ein weiterer Turner einen Schritt weiter. Er konnte nämlich herausfinden, dass eine Frau sich nicht mehr an «das letzte Mal» erinnern könne ...

## **Wenn schon kein Blut, dann soll er wenigstens Samen spenden ...**

Diese Aussage machte ein fleissiger Blutspender gegenüber den Anwesenden Turn-

kollegen, weil ein anderer Turner wegen eines Ferienaufenthaltes in einem bestimmten Land kein Blut spenden durfte. Doch die evtl. mit-hörende (man weiss es nicht so genau) Sanitätsfachfrau wusste auf den überraschenden Vorschlag keine spontane Antwort ...

**Fasnachtsmotto # Tradition“ (Häsch Täg ...)  
sorgte für viel Gesprächsstoff ...**

Traditionell am 11.11. wird in Kaltbrunn jeweils die Fasnacht mit der Bekanntgabe des Mot-tos eröffnet. Dieses Jahr sorgte dieses bei den anwesenden Turnerinnen und Männerrieglern für einigen Gesprächsstoff. Der Begriff # führte zu Übersetzungen bis hin zu «häsch Täg» ... Das zeigt doch, dass die eng-lische und deutsche Sprache zwar fast gleich ausgesprochen, aber eine völlig andere Be-deutung haben ...

---

Gratulationen

---

## **Geburtstage**

05.01.1978 Ziegler Anita 40 Jahre  
10.01.1968 Müller Toni 50 Jahre  
19.01.1958 Brunner Silvia 60 Jahre  
19.01.1968 Steiner René 50 Jahre

03.02.1943 Steiner Rita 75 Jahre  
23.02.1948 Wenger Roland 70 Jahre  
27.02.1988 Ruoss Andreas 30 Jahre

11.03.1948 Brunner Anny 70 Jahre  
24.03.1958 Scherzinger Güscht 60 Jahre  
27.03.1978 Jud Ralph 40 Jahre

**Wir wünschen den Jubilaren alles Gute  
zum Geburtstag!**

## **Nachwuchs im Turnverein**

**Joy**

Tochter von Nadja und Marc Jud  
Geboren am 30. September 2017

**Elin**

Tochter von Mirjam und Manuel Jud-Mettler  
Geboren am 1. Dezember 2017

**Wir gratulieren den Eltern zum Nachwuchs!**

**Ihr Fitness- und Gesundheitscenter  
in der Linth-Ebene**

**• FITNESS VITAL •**

**Fitness Center**

**• PHYSIO VITAL •**

**Physiotherapie**

im Gewerbezentrum Wilen  
Fabrikstrasse 2  
8722 Kaltbrunn

P.P.  
8722 Kaltbrunn  
DIE POST 

# KÄRCHER

MIT HOCHDRUCK EFFIZIENT.  
MIT HEISSWASSER NOCH MEHR.



Traktoren und Landmaschinen

Berchtold  
**Steiner AG**

Service • Reparaturen • Verkauf

Benkenstrasse 49 • 8722 Kaltbrunn  
www.berchtoldsteinerag.ch ☎ 055 283 18 33

IHR KÄRCHER  
SERVICE-STÜTZPUNKT  
MIT KÄRCHER SHOP

**Unseren Inserenten**  
und allen die es werden wollen,  
möchten wir ganz herzlich  
**danken!**

Alle Turner und Turnerinnen und das Turnzytigs-Team

Bei Interesse nehmen Sie  
doch Kontakt auf mit:

Daniel Zahner,  
Brändliguet 21  
8722 Kaltbrunn  
Tel. 055 280 42 83  
zahner74@gmail.com